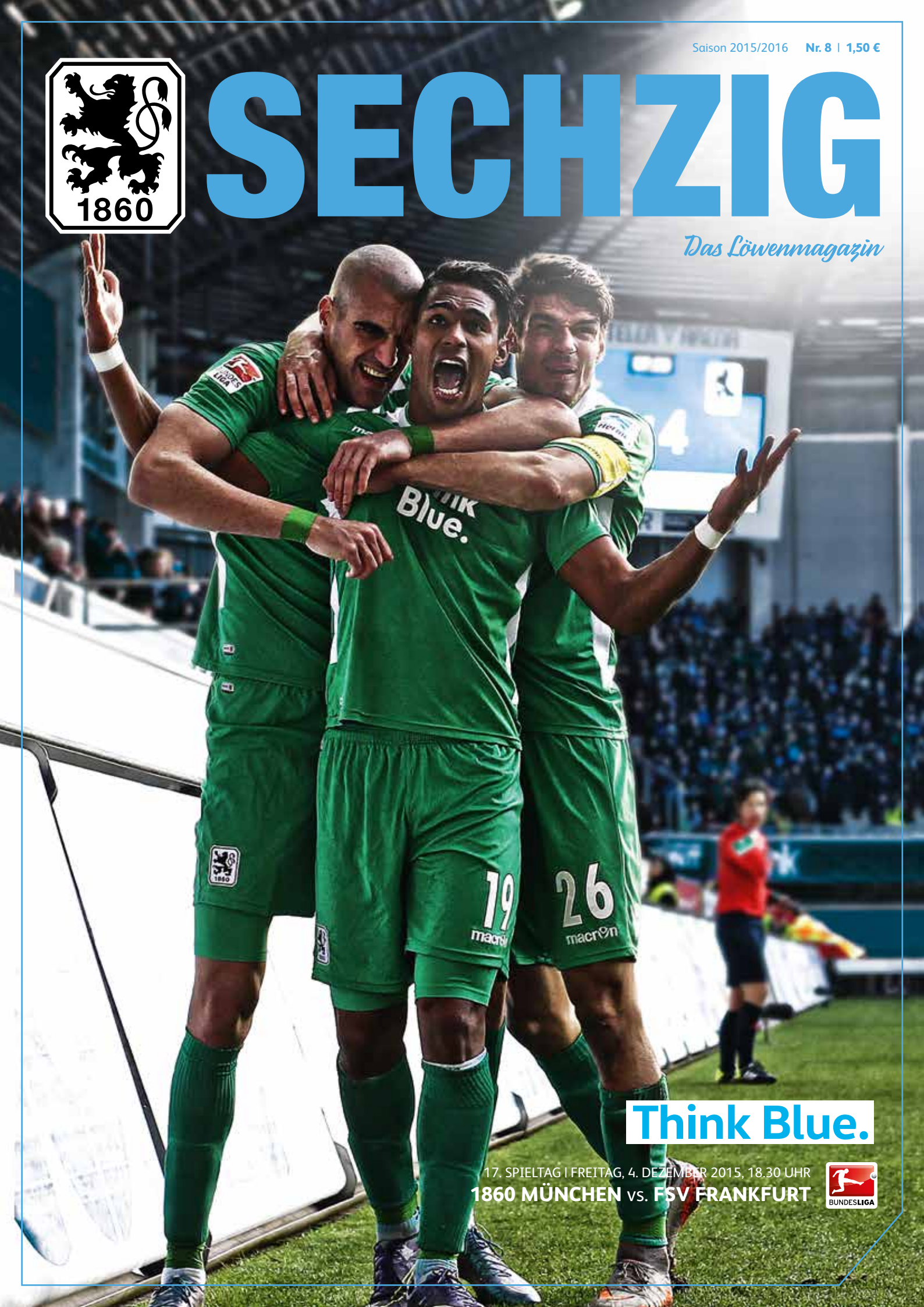
Saison 2015/2016 **Nr. 8** | **1,50 €**

SECHZIG

Das Löwenmagazin



Think Blue.

17. SPIELTAG | FREITAG, 4. DEZEMBER 2015, 18.30 UHR

1860 MÜNCHEN vs. **FSV FRANKFURT**

BUNDESLIGA

WIR STEHEN ZWAR NICHT VORNE DRAUF, ABER VOLL DAHINTER.

Hacker-Pschorr ist starker Partner des TSV 1860 München.

SECHZIG

Das Löwenmagazin

Heute im Heft

DER SPIELTAG

4 **Bild der Woche** | Felix Austria
6 **Die Teams** | Alle Spieler, alle Rückennummern
8 **Gegner FSV Frankfurt** | Ein starkes Ergebnis
10 **Team-Fakten** | Kader FSV | So lief die Saison bisher
12 **Die Liga-Statistik** | Tabellen und Spielschemas
13 **Ticketinfos** | Heimspiel gegen den 1. FC Heidenheim
14 **Die Löwen von A-Z** | Aktuelle Statistiken
16 **Spielplan** | Alle Partien der Vor- und Rückrunde

LÖWEN LIVE

18 **Benno Möhlmann** | Der Löwenflüsterer
22 **Buntes** | Glücksbringer Hasan Ismaik | Auftakt 2016
24 **Poster zum Herausnehmen** | Michael Liendl
27 **Statistik** | Ergebnisse, Spiele, Tabellen der U-Teams
28 **U21** | Verdienter Derbysieg | Einblick: Jimmy Marton
30 **U19** | »Niederlage ist kein Beinbruch«
32 **NLZ** | Aktion: Neues Grün für die Blauen
33 **Nachwuchs** | Löwen-Spieltagscamp die Zweite

LÖWEN BUSINESS

34 **1860-Partner** | Alle im Überblick
36 **Löwenfreunde** | Übersicht
38 **Der Sechzger Club** | Business Seat Partner

FANTRIBÜNE

40 **Entweder – Oder** | Stephan Hain
42 **Danke ans Ehrenamt** | Unsere Amateure. Echte Profis
43 **Vermischtes** | Ranzhofer Löwen | Trainingslager
44 **Auswärtsfahrer** | SC Freiburg
45 **Diverses** | Kinderfahnenschwenker | Liebe ist...
46 **Denksport** | Rätsel mit Gewinnspiel | Impressum

Service- & Ticket-Hotline 01805-601860 (0,14 € / Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 € / Min.)

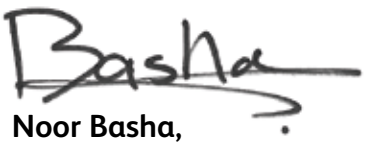
Liebe Löwen,

schon heute haben wir gegen den FSV Frankfurt die Gelegenheit, uns punktemäßig zu belohnen – mit dem dritten Heimsieg in Folge.

Mit gewohnter und mehrfach gezeigter Löwen-Mentalität: Leidenschaft, Kampfgeist und Siegeswillen! Die Mannschaft von Benno Möhlmann ist hungrig und bestens motiviert – so wie wir alle!

In diesem Sinne eine erfolgreiche Vorweihnachtszeit, ganz in Blau!

Euer



Noor Basha,
Geschäftsführer

Bild der Woche

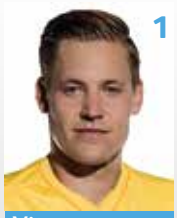
FELIX AUSTRIA.

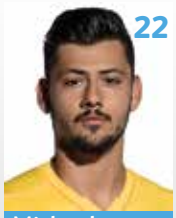
Es war der Tag der Österreicher beim 2:0-Erfolg über den FC St. Pauli: Erst erzielte Michael Liendl in der 53. Minute seinen ersten Treffer für die Löwen und bedankte sich artig bei den Fans mit einem Diener. Drei Minuten später traf auch sein Landsmann Rubin Okotie: Felix Austria, glückliche Sechzger-Fans.

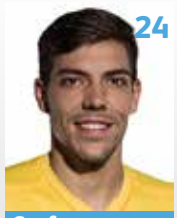
Think
Blue.
19
macron
27
macron
30
macron

TSV 1860 München

Torhüter


1 Vitus Eicher


22 Michael Netolitzky


24 Stefan Ortega

Verteidiger

3 Maximilian Wittek

4 Kai Bülow

5 Guillermo Vallori

8 Rodnei

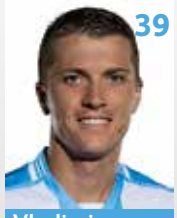
17 Jannik Bandowski

25 Gary Kagelmacher

26 Christopher Schindler

30 Milos Degenek

37 Sertan Yegenoglu


39 Vladimir Kovac

Mittelfeld

6 Dominik Stahl

7 Daylon Claasen

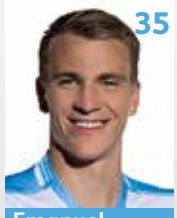
10 Michael Liendl

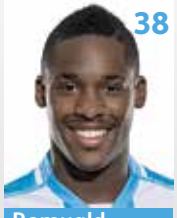
11 Daniel Adlung

20 Valdet Rama

31 Richard Neudecker

33 Korbinian Vollmann


35 Emanuel Taffertshofer

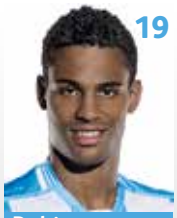

38 Romuald Lacazette

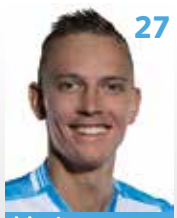
Sturm

9 Stefan Mugosa

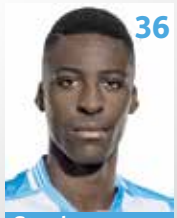
14 Krisztian Simon

16 Stephan Hain


19 Rubin Okotie


27 Marius Wolf

34 Fejsal Mulic


36 Stephane Mvibudulu

Trainer

TR Benno Möhlmann

CO Collin Benjamin

CO Sven Kmetsch

TT Kurt Kowarz

FT Ingo Seibert

FSV FRANKFURT

Torhüter

1 André Weis

18 Jannis Pellowski

21 Sören Pirson

Verteidiger

3 Ehsan Haji Safi

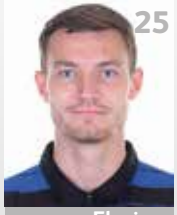
14 Alexander Bittroff

15 Alexander Huber

16 Heinrich Schmidtgal

17 Joan Oumari

24 Shawn Maurice Barry


25 Florian Ballas

27 Lukas Josef Gugganig

Mittelfeld

5 Manuel Konrad

6 Fanol Perdedaj

7 Marc Andre Kruska

10 Besar Halimi

22 Timm Golley

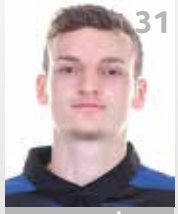
8 Mario Engels

23 Nahom Gebru

26 Denis Epstein

28 Yann Rolim

30 Denis Mangafic


31 Leon Hammel

Sturm

9 Edmond Kapllani

11 Inhyeok Park

19 Dani Schahin

20 Taiwo Michael Awoniyi

29 Zlatko Dedic

38 Felipe Pires

Trainer

CT Tomas Oral

CO Bernd Winter

TT Norbert Lorz

AT Bastian Kliem

EIN STARKES ERGEBNIS.

Der FSV Frankfurt ist ein Phänomen. Seit Jahren holen die Hessen mit bescheidenen Mitteln sportlich das Maximale heraus. Nach dem guten Saisonstart gerieten die Bornheimer zuletzt in eine Ergebniskrise. Trotzdem ist man im Verein nach dem großen Umbruch im Sommer mit dem bisher Erreichten zufrieden.

Der FSV Frankfurt spielt seit 2008 in der Zweiten Liga, gehört fast schon zum Inventar, obwohl er seit Jahren bei allen Saisonprognosen immer unter die Kategorie „Abstiegskandidat“ fällt. Was oft übersehen wird: Trotz bescheidener Mittel leisten die Bornheimer hinter den Kulissen hervorragende Arbeit. Aus minimalen Möglichkeiten wird Jahr für Jahr im sportlichen Bereich fast das Maximum heraus geholt. So hat der Verein zum 30. Juni 2015 einen Rekordumsatz in Höhe von 15,1 Millionen Euro erwirtschaftet. „Ein starkes Ergebnis, aber in der Liga noch ausbaubar“, sagte Geschäftsführer Clemens Krüger. Den Jahresüberschuss im abgelaufenen Geschäftsjahr bezifferte Krüger auf knapp 1,4 Millionen Euro.

TRAINER UND UMFELD

Tomas Oral kehrte am 18. Mai 2015 als Trainer zu seinem ehemaligen Verein FSV Frankfurt zurück und führte ihn wenige Tage später, am letzten Spieltag der Saison 2014/2015, durch einen 3:2-Sieg bei Fortuna Düsseldorf zum Klassenerhalt. Der gebürtige Unterfranke hatte zuvor schon einmal sechs Jahre als Trainer beim FSV gearbeitet (2003 bis 2009) und dabei sechs Aufstiege gefeiert. „Wir arbeiten sehr hart daran, dass wir als Mannschaft funktionieren. Das ist am Ende oft der Schlüssel zum Erfolg für Vereine wie den FSV Frankfurt“, so der 42-Jährige.

ZU- UND ABGÄNGE

In der Mannschaft ist mittlerweile ein Konkurrenzkampf im Gange, wie man ihn in den zurückliegenden sieben Zweitligajahren am Bornheimer Hang nicht erlebt hat. „Alles in allem hatten wir 15 Abgänge und 18 Neuzugänge. Wir wussten nicht, ob das funktioniert“, so Krüger. Vor allem wurde die Mannschaft verjüngt: „Wir haben viele Talente geholt und die meisten haben überzeugt.“ Überzeugt ist er auch von seinem Trainer: „Tomas Oral und sein ganzes Team leisten hervorragende Arbeit. Die Mannschaft ist vor allem körperlich in einem sehr guten Zustand.“

Von den Neuen konnte besonders Torhüter André Weis (FC Ingolstadt 04) überzeugen, der den nach Freiburg abgewanderten Patric Klandt ersetzte. Lukas Gugganig (RB Salzburg), Shawn Barry (LASK Linz), Fanol Perdedaj (Energie Cottbus), Besar Halimi, Dani Schahin (beide 1. FSV Mainz 05) oder der Brasilianer Felipe Pires (1899 Hoffenheim) sind Stammspieler. Einzig Heinrich Schmidtgal (Fortuna Düsseldorf) konnte nach einer Knie-Operation bisher der Mannschaft nicht helfen.

Es gibt aber auch einige Unzufriedene im 29-Mann-Kader der Hessen. Florijon Belegu und Alexander Bittroff wurde bereits ein Wechsel nahegelegt. Von den Abgängen im Sommer wog nur der von Marc Hornschuh (FC St. Pauli) und Vincenzo Grifo (SC Freiburg) schwer.

FORM UND ZIELE

Die Schwarz-Blauen sind nach ihrem guten Start zuletzt in ein Tief geraten und konnten nur eine der jüngsten acht Partien gewinnen (3:2 gegen den VfL Bochum). Dadurch liegen sie nur noch drei Punkte vor dem Relegationsplatz und fünf Zähler vor den Löwen.

DATEN & FAKTEN.

Gegründet: 20.08.1899
Vereinsfarben: Schwarz-Blau
Mitglieder: 2.461 (01.07.2015)
Spielstätte: Volksbank-Stadion (12.542 Plätze)
Liedgut: FSV-Hymne „Schwarz & Blau“
Größte Erfolge: Deutscher Vize-Meister 1925, Süddeutscher Meister 1933, Deutscher Amateurmeister 1972
Letzte Begegnung: Auswärtsspiel am 8. Mai 2015: Valdet Rama erzielte in der 84. Minute den Siegtreffer.
Bilanz der Sechzger gegen St. Pauli: 51 Spiele//19 Siege//12 Remis//20 Niederlagen, Torverhältnis: 88:82 (Vergleiche seit 1938)
Höchster Löwensieg: 6:0 am 29.01.1977
Höchste Löwen-Niederlage: 1:4 am 9.02.1961
Spieler, die für beide Klubs aktiv waren: Chhunly Pagenburg, Markus Ziereis, Yannick Stark, Nikolas Ledgerwood.

SO KÖNNTE DER FSV SPIELEN.

DER LEADER.

Alexander Huber (30) wurde in Leninabad im heutigen Tadschikistan geboren. Als 14-Jähriger kam er zur Frankfurter Eintracht. Am Ende seiner ersten Profisaison 2005 stieg er mit der Eintracht auf. Über die TSG Hoffenheim, Eintracht Braunschweig, Hamburger SV II und Kickers Offenbach kam er 2011 an den Bornheimer Hang.

In dieser Zeit avancierte der Rechtsverteidiger zu „Mr. Zuverlässig“. Ob Hans-Jürgen Boysen, Benno Möhlmann oder Tomas Oral: Alle setzten auf den bissigen Außenverteidiger. „Hubi ist ein Profi durch und durch und ein Spieler, den sich jeder Trainer in seinem Mannschaftsgefüge wünscht“, lobt Tomas Oral den laufstarken Defensivspieler. „Wir haben einen sehr starken Kader“, nimmt Huber den Konkurrenzkampf an. Bis 2016 läuft sein Vertrag, drei Jahre möchte er noch spielen.

DER TRAINER.

Tomas Oral
Geboren: 24.04.1973
Nation: Deutschland
Cheftrainer: seit 18.05.2015
17 Ligaspiele (6 Siege, 4 Unentschieden, 7 Niederlagen)

KURIOSITÄTEN.

Ein kurioses, irreguläres Tor fiel am 17. Januar 2010 in Duisburg. Ein Schuss von Christian Tiffert landete an der Latte, der Ball prallte rund zwei Meter vor der Linie auf. Trotzdem entschied Schiedsrichter Marco Fritz auf Tor. Da es das 5:0 für den MSV war, schenkte sich der FSV Frankfurt den offiziellen Protest. Stattdessen veranstalteten die Hessen im nächsten Heimspiel ein Lattenwettschießen. Wer traf, erhielt freien Eintritt.

DER KADER.

Nr.	Name	Geburtsdatum	Nat.	Pos.	Min.	Tore	Gelb	G./R.	Rot
1	André Weis	30.09.1989		Tor	1440	0	1	0	0
3	Ehsan Haji Safi	25.02.1990		Abwehr	779	0	0	1	0
5	Manuel Konrad	14.04.1988		Mittelfeld	1260	1	7	0	0
6	Fanol Perdedaj	16.07.1991		Mittelfeld	1440	0	4	0	0
7	Marc Andre Kruska	29.06.1987		Mittelfeld	367	0	4	0	0
8	Mario Engels	22.10.1993		Angriff	461	0	0	0	0
9	Edmond Kapllani	31.07.1982		Angriff	243	1	1	0	0
10	Besar Halimi	12.12.1994		Mittelfeld	1134	4	3	0	0
11	Inhyeok Park	29.12.1995		Mittelfeld	50	0	2	0	0
14	Alexander Bittroff	19.09.1988		Abwehr	268	0	0	0	1
15	Alexander Huber	25.02.1985		Abwehr	1117	0	1	0	0
16	Heinrich Schmidtgal	20.11.1985		Abwehr	0	0	0	0	0
17	Joan Oumari	19.08.1988		Mittelfeld	967	0	5	0	1
18	Jannis Pellowski	15.06.1992		Tor	0	0	0	0	0
19	Dani Schahin	09.07.1989		Angriff	703	1	4	0	0
20	Taiwo Michael Awoniyi	12.08.1997		Angriff	0	0	0	0	0
21	Sören Pirson	27.08.1985		Tor	0	0	0	0	0
22	Timm Golley	17.02.1991		Angriff	367	1	1	0	0
23	Nahom Gebru	26.09.1996		Mittelfeld	0	0	0	0	0
24	Shawn Maurice Barry	23.04.1990		Abwehr	774	1	0	0	0
25	Florian Ballas	08.01.1993		Abwehr	571	1	0	0	0
26	Denis Epstein	02.07.1986		Mittelfeld	802	0	2	0	0
27	Lukas Josef Gugganig	14.02.1995		Abwehr	1300	1	3	0	0
28	Yann Del Pino Rolim	15.03.1995		Mittelfeld	81	0	0	0	0
29	Zlatko Dedic	05.10.1984		Angriff	919	3	2	0	0
30	Denis Mangafic	12.12.1989		Mittelfeld	69	0	0	0	0
31	Leon Hammel	24.04.1996		Mittelfeld	0	0	0	0	0
38	Felipe Pires	18.04.1995		Angriff	698	1	0	0	0

DIE WECHSEL.

Zugänge:

Taiwo Awoniyi (Liverpool FC U21), Ehsan Hajsafi (Sepahan FC), Felipe Pires (1899 Hoffenheim), Dani Schahin (1. FSV Mainz 05), Besar Halimi (1. FSV Mainz 05), Shawn Barry (LASK Linz), Nahom Gebru (eigene A-Junioren), Lukas Gugganig (RB Salzburg), Leon Hammel (eigene A-Junioren), Marc Hornschuh (Borussia Dortmund), Denis Mangafic (Kickers Offenbach), In-hyeok Park (Kyunghee University), Fanol Perdedaj (Energie Cottbus), Yann Rolim (Vitória Setúbal), Heinrich Schmidtgal (Fortuna Düsseldorf), André Weis (FC Ingolstadt 04)

Abgänge:

Marc Hornschuh (FC St. Pauli), Markus Ballmert (Hannover 96 II), Tom Beugelsdijk (ADO Den Haag), Mohamed Aoudia (USM Alger), Hanno Balitsch (Waldhof Mannheim), Vincenzo Grifo (SC Freiburg), Marcel Kaffenberger (Chemnitzer FC), Joni Kauko (Energie Cottbus), Patric Klandt (SC Freiburg), Odise Roshi (HNK Rijeka), Björn Schlicke (SpVgg Greuther Fürth II), Patrick Schorr (1. FSV Mainz 05 II)

So lief die Saison bisher

14	Tore	15
19	Gegentore	22
206	Torschüsse	161
48,30 %	Ballbesitz	50,71 %
1.846,48 km	Laufstrecke	1.804,47 km
3.174	Anzahl Sprints	2.929
3.580	Zweikämpfe	3.453
39	Gelbe Karten	40
265	Gefoult worden	266
240	Fouls begangen	240

Meiste Ballkontakte

Daniel Adlung
Anzahl: 1.099

Meiste Ballkontakte

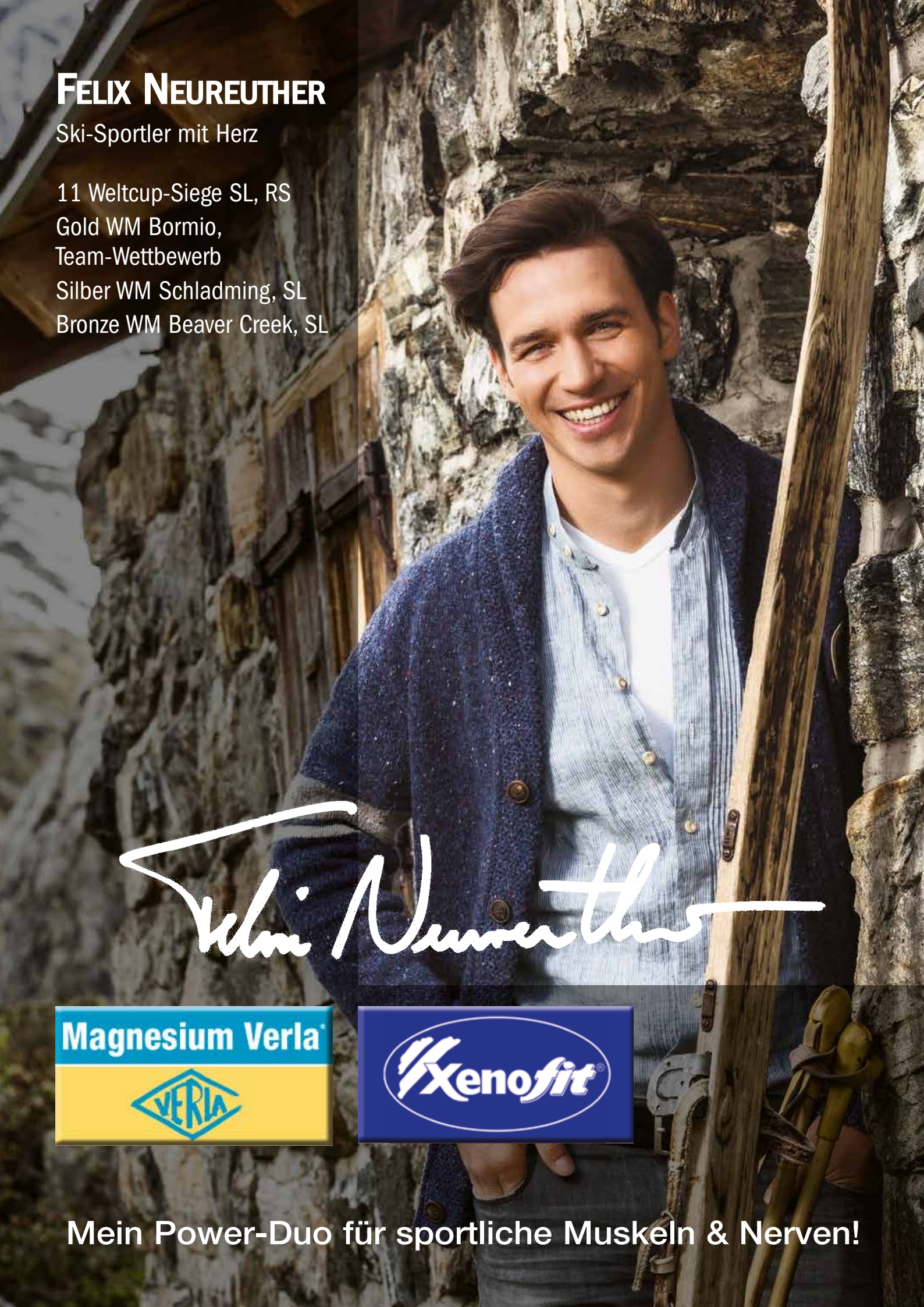
Fanol Perdedaj
Anzahl: 1.057

Meist gefoulter Spieler

Daylon Claasen
Anzahl: 36

Schnellster Spieler

Felipe Pires
Top-Speed: 34,97 km/h


FELIX NEUREUTHER
Ski-Sportler mit Herz
11 Weltcup-Siege SL, RS
Gold WM Bormio,
Team-Wettbewerb
Silber WM Schladming, SL
Bronze WM Beaver Creek, SL
Magnesium Verla
VERLA
Xenofit
Mein Power-Duo für sportliche Muskeln & Nerven!

Tabellen nach dem 16. Spieltag

GESAMTTABELLE

	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1	SC Freiburg	16	9	5	2	36:20	16	32
2	Leipzig	16	9	5	2	22:14	8	32
3	FC St. Pauli	16	7	5	4	19:17	2	26
4	Eintracht Braunschweig	16	7	4	5	24:13	11	25
5	SV Sandhausen	16	8	4	4	26:19	7	25
6	1. FC Nürnberg	16	6	6	4	31:25	6	24
7	SpVgg Greuther Fürth	16	7	3	6	23:28	-5	24
8	VfL Bochum	16	6	5	5	23:17	6	23
9	1. FC Kaiserslautern	16	6	4	6	20:21	-1	22
10	1. FC Heidenheim	16	5	5	6	17:15	2	20
11	FSV Frankfurt	16	5	4	7	15:22	-7	19
	Karlsruher SC	16	5	4	7	15:22	-7	19
13	1. FC Union Berlin	16	3	8	5	27:27	0	17
14	Arminia Bielefeld	16	2	11	3	13:14	-1	17
15	Fortuna Düsseldorf	16	4	4	8	14:21	-7	16
16	SC Paderborn 07	16	4	4	8	16:27	-11	16
17	1860 München	16	2	8	6	14:19	-5	14
18	MSV Duisburg	16	2	5	9	13:27	-14	11

HEIMTABELLE

	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1	SC Freiburg	8	5	2	1	26:14	12	17
2	1. FC Nürnberg	8	4	4	0	13:8	5	16
3	FC St. Pauli	8	5	1	2	12:9	3	16
4	Eintracht Braunschweig	9	4	2	3	11:7	4	14
5	1. FC Heidenheim	9	4	2	3	10:9	1	14
6	SpVgg Greuther Fürth	8	4	1	3	10:13	-3	13
7	SV Sandhausen	7	3	3	1	11:8	3	12
8	VfL Bochum	8	3	3	2	10:7	3	12
9	Karlsruher SC	8	3	2	3	10:8	2	11
10	Leipzig	7	3	2	2	10:9	1	11
11	Fortuna Düsseldorf	7	3	1	3	8:6	2	10
12	SC Paderborn 07	9	2	4	3	11:15	-4	10
13	MSV Duisburg	9	2	4	3	10:14	-4	10
14	1860 München	7	2	3	2	6:5	1	9
15	1. FC Union Berlin	9	1	6	2	15:17	-2	9
16	FSV Frankfurt	9	3	0	6	9:17	-8	9
17	1. FC Kaiserslautern	7	2	2	3	5:8	-3	8
18	Arminia Bielefeld	7	0	5	2	2:5	-3	5

AUSWÄRTSTABELLE

	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1	Leipzig	9	6	3	0	12:5	7	21
2	SV Sandhausen	9	5	1	3	15:11	4	16
3	SC Freiburg	8	4	3	1	10:6	4	15
4	1. FC Kaiserslautern	9	4	2	3	15:13	2	14
5	Arminia Bielefeld	9	2	6	1	11:9	2	12
6	Eintracht Braunschweig	7	3	2	2	13:6	7	11
7	VfL Bochum	8	3	2	3	13:10	3	11
8	SpVgg Greuther Fürth	8	3	2	3	13:15	-2	11
9	FSV Frankfurt	7	2	4	1	6:5	1	10
10	FC St. Pauli	8	2	4	2	7:8	-1	10
11	1. FC Union Berlin	7	2	2	3	12:10	2	8
12	1. FC Nürnberg	8	2	2	4	18:17	1	8
13	Karlsruher SC	8	2	2	4	5:14	-9	8
14	1. FC Heidenheim	7	1	3	3	7:6	1	6
15	SC Paderborn 07	7	2	0	5	5:12	-7	6
16	Fortuna Düsseldorf	9	1	3	5	6:15	-9	6
17	1860 München	9	0	5	4	8:14	-6	5
18	MSV Duisburg	7	0	1	6	3:13	-10	1

15. Spieltag: 1860 München – FC St. Pauli 2:0 (0:0)

Ersatz:
24 Ortega (Tor); 6 Stahl, 9 Mugosa, 33 Vollmann, 34 Mulic, 35 Taffertshofer, 38 Lacazette – 1 Heerwagen (Tor); 7 Nehrig, 8 Dudziak, 12 Verhoek, 19 Alushi, 26 Gonther, 27 Kalla.
Wechsel: Vollmann für Wolf (75.), Mugosa für Claasen (82.), Mulic für Okotie (89.) - Dudziak für Choi (61.), Alushi für Maier (61.), Verhoek für Rzatkowski (73.).
Tore: 1:0 Liendl (53.), 2:0 Okotie (56.).
Gelbe Karten:
Kagelmacher – Sobota.
Zuschauer:
30.100 in der Allianz Arena.
Schiedsrichter:
Dr. Jochen Drees (Münster-Sarmsheim); Assistenten: Christian Gittelmann (Gauersheim), Marcel Gasteier (Weisel); Vierter Offizieller: Matthias Jöllenbeck (Freiburg).

16. Spieltag: SC Paderborn – 1860 München 4:4 (1:0)

Ersatz: 24 Heuer Fernandes (Tor); 7 Ndjeng, 8 Proschwitz, 14 Bertels, 18 Stöger, 25 Narey, 26 Hartherz. – 24 Ortega (Tor); 9 Mugosa, 34 Mulic, 35 Taffertshofer, 36 Mvibudulu, 38 Lacazette.
Wechsel: Bertels für Kirch (53.), Ndjeng für Wydra (63.), Proschwitz für Koc (78.) – Mulic für Vollmann (40.), Mvibudulu für Liendl (85.), Mugosa für Okotie (90.).
Tore: 1:0 Stoppelkamp (17.), 2:0 Wahl (50.), 2:1 Kagelmacher (58.), 3:1 Saglik (60.), 3:2 Okotie (62.), 3:3 Okotie (73.), 3:4 Okotie (88.), 4:4 Proschwitz (90.).
Gelbe Karten: Bertels, Brückner – Adlung, Degenek.
Gelb-Rote Karte: Neudecker (59.).
Zuschauer: 10.225 in der Benteler-Arena.
Schiedsrichter: Patrick Alt (Heusweiler); Assistenten: Benjamin Bläser (Niederzier), Katrin Rafalski (Baunatal); Vierter Offizieller: Franz Bokop (Vechta).

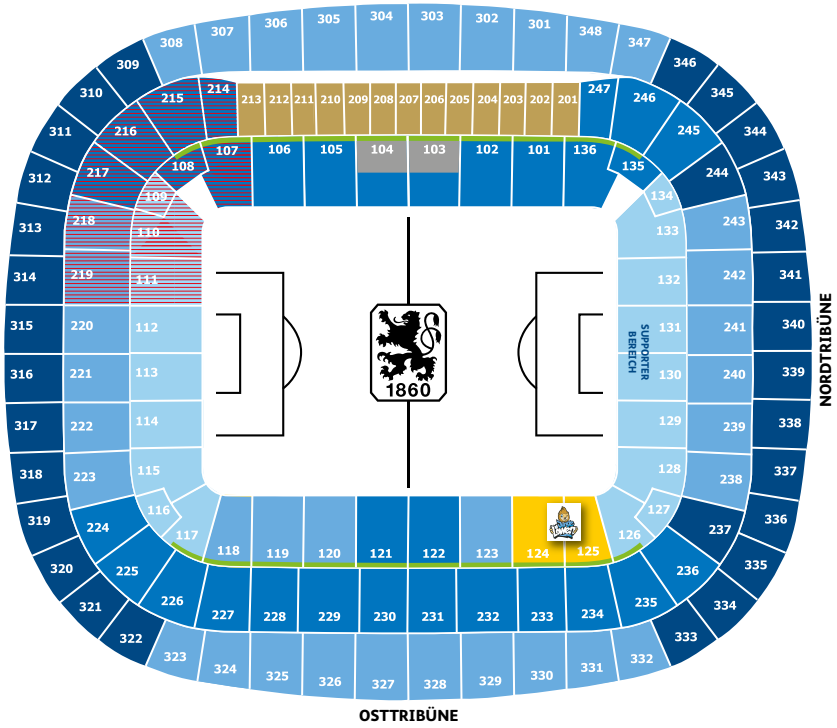
ZUSCHAUER

	Verein	Summe	Sp.	Schnitt
1	Leipzig	206.954	7	29.565
2	FC St. Pauli	234.322	8	29.290
3	1. FC Kaiserslautern	190.580	7	27.226
4	Fortuna Düsseldorf	187.551	7	26.793
5	1. FC Nürnberg	206.111	8	25.764
6	SC Freiburg	182.900	8	22.863
7	TSV 1860 München	156.200	7	22.314
8	VfL Bochum	174.382	8	21.798
9	Eintracht Braunschweig	191.212	9	21.246
10	1. FC Union Berlin	182.149	9	20.239
11	Karlsruher SC	143.115	8	17.889
12	Arminia Bielefeld	119.087	7	17.012
13	MSV Duisburg	140.910	9	15.657
14	1. FC Heidenheim	118.037	9	13.115
15	SpVgg Greuther Fürth	88.365	8	11.046
16	SC Paderborn 07	99.247	9	11.027
17	SV Sandhausen	46.460	7	6.637
18	FSV Frankfurt	53.413	9	5.935
	insgesamt	**2.720.995**	**144**	**18.896**

TORJÄGER

	Name	Verein	Sp.	Tore
1	Petersen, Nils	SC Freiburg	15	15
2	Terodde, Simon	VfL Bochum	16	10
3	Burgstaller, Guido	1. FC Nürnberg	15	7
	Freis, Sebastian	SpVgg Gr. Fürth	16	7
	Grifo, Vincenzo	SC Freiburg	13	7
	Selke, Davie	Leipzig	15	7
7	Bouhaddouz, Aziz	SV Sandhausen	10	6
	Kreilach, Damir	1. FC Union Berlin	16	6
	Wooten, Andrew	SV Sandhausen	16	6
10	Forsberg, Emil	Leipzig	14	5
	Kessel, Benjamin	1. FC Union Berlin	13	5
	Khelifi, Salim	Eintr. Braunschweig	14	5
	Klos, Fabian	Arminia Bielefeld	15	5
	Okotie, Rubin	1860 München	14	5
	Proschwitz, Nick	SC Paderborn 07	16	5
	Przybylko, Kacper	1. FC Kaiserslautern	16	5
	Sabitzer, Marcel	Leipzig	16	5
	Schöpf, Alessandro	1. FC Nürnberg	16	5
	Thy, Lennart	FC St. Pauli	16	5

Allianz Arena



NÄCHSTER GEGNER.

1. FC HEIDENHEIM, Freitag, 11. Dezember 2015, 18.30 Uhr, Allianz Arena.

- Kartenvorverkauf: Grünwalder Str. 114, 81547 München
- Über den Online-Ticketshop: www.tsv1860-ticketing.de
- Mit Bestellformular: Download unter www.tsv1860.de, ausgefüllt per Fax zurück: 089 / 64 27 85 – 229
- Per Email: tickets@tsv1860.de
- Über die Ticket-Hotline: 01805 / 601860 (0,14 € / min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 € / min. aus dem dt. Mobilfunknetz)
- Fanshop Orlandostraße 8 (Nähe Hofbräuhaus), Montag bis Samstag 10 bis 19 Uhr.

Tageskartenpreise 2015/2016

KATEGORIE	VOLLZAHLER	ERMÄSSIGT [1]	KIND (6-13 JAHRE) [2]
Sechzger Club [3] ab	220,00 € (zzgl. MwSt)		
Giasinger Stub'n	119,00 € (inkl. MwSt)		
Stehplatz Nord/Süd	14,00 €	11,00 €	7,00 €
Sitzplatz Kategorie 1	36,00 €	31,00 €	18,00 €
Sitzplatz Kategorie 2	28,00 €	24,00 €	14,00 €
Sitzplatz Kategorie 3	19,90 €	19,90 €	9,95 €
Junge Löwen Block [4]	18,60 €		frei
Familienblock [5]	28,00 €		
Schwerbehinderte [6] Bl. 135/246		15,00 €	7,00 €
Rollstuhlfahrer [7]		15,00 €	7,00 €

[1] Ermäßigung (gegen Vorlage eines gültigen Ausweises): Mitglieder, Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehrdienstleistende, BFD, Rentner, Schwerbehinderte ab 50%
[2] Kinder bis 5 Jahre haben freien Eintritt, allerdings keinen Sitzplatzanspruch; Junge Löwen Club – Mitgliedschaft für Kinder unter 14 Jahren
[3] Ein Kind pro Erwachsenem bis einschließlich 11 Jahren hat freien Eintritt. Weitere Kinder- und Jugendermäßigungen sind auf Anfrage erhältlich
[4] Tickets für den Jungen Löwen Block können nur als Begleitperson incl. zwei Kindern unter 14 Jahren unter Angabe der Mitgliedsnummer und des Namens des „Jungen Löwen" gebucht werden
[5] Beim Erwerb eines Vollzahler-Tickets sind zwei Kinder unter 14 Jahren frei, jedes weitere Kind zahlt 5,00 €. Das Kontingent ist beschränkt
[6] Halber Preis bei zusätzlicher Erwerbsunfähigkeit oder Arbeitslosigkeit
[7] Inklusive einer Begleitperson

Hinweis: An der Tageskasse der Allianz Arena wird ein Zuschlag in Höhe von 1,50 Euro pro Ticket erhoben.

Kinder bis 5 Jahre haben freien Eintritt, aber keinen Sitzplatzanpruch – VIP-Bereich abweichend!

Die ArenaCard online aufladen

Konzentrieren Sie sich am Spieltag auf das Wesentliche und erleben Sie die Löwen ohne großen organisatorischen Aufwand. Das Einzige, was Sie benötigen, ist eine Eintrittskarte und die ArenaCard. Laden Sie unter **www.allianz-arena.de/de/arenacard** Ihre ArenaCard schon vorher zu Hause online auf und bezahlen Sie damit an allen Kiosken, im Restaurant sowie im Fan-Treff bargeldlos.

Weitere Vorteile des Onlineaufladens:

1. Absolut sichere Zahlungsmethode von zu Hause aus.
2. Keine langen Wartezeiten an den Aufladestationen, den Arena-Card-Automaten und bei den mobilen Läufern.
3. Kein Hantieren mit Bargeld am Spieltag.
4. Ständiger Überblick über Ihr Guthaben.

STATISTIK.

Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit
1	Vitus Eicher	05.11.1990	Tor		1,91 m	85 kg	01.07.2000
3	Maximilian Wittek	21.08.1995	Abwehr		1,72 m	70 kg	01.07.2003
4	Kai Bülow	31.05.1986	Abwehr		1,88 m	81 kg	26.05.2010
5	Guillermo Vallori	24.06.1982	Abwehr		1,91 m	87 kg	31.01.2012
6	Dominik Stahl	20.08.1988	Mittelfeld		1,82 m	79 kg	01.07.2004
7	Daylon Claasen	28.01.1990	Mittelfeld		1,70 m	65 kg	01.07.2014
8	Rodnei	11.09.1985	Abwehr		1,90 m	90 kg	13.07.2015
9	Stefan Mugosa	26.02.1992	Angriff		1,88 m	80 kg	15.08.2015
10	Michael Liendl	25.10.1985	Mittelfeld		1,75 m	74 kg	25.08.2015
11	Daniel Adlung	01.10.1987	Mittelfeld		1,80 m	78 kg	01.07.2013
14	Krisztian Simon	10.06.1991	Angriff		1,76 m	67 kg	02.02.2015
16	Stephan Hain	27.09.1988	Angriff		1,78 m	75 kg	01.07.2013
17	Jannik Bandowski	30.03.1994	Abwehr		1,89 m	81 kg	01.02.2015
19	Rubin Okotie	06.06.1987	Angriff		1,88 m	86 kg	01.07.2014
20	Valdet Rama	20.11.1987	Mittelfeld		1,82 m	78 kg	29.08.2014
22	Michael Netolitzky	12.01.1994	Tor		1,91 m	86 kg	01.07.2012
24	Stefan Ortega	06.11.1992	Tor		1,86 m	89 kg	01.07.2014
25	Gary Kagelmacher	21.04.1988	Abwehr		1,82 m	79 kg	01.07.2014
26	Christopher Schindler	29.04.1990	Abwehr		1,89 m	82 kg	01.07.1999
27	Marius Wolf	27.05.1995	Angriff		1,87 m	73 kg	01.07.2012
30	Milos Degenek	28.04.1994	Abwehr		1,87 m	75 kg	01.07.2015
31	Richard Neudecker	29.10.1996	Mittelfeld		1,74 m	63 kg	01.01.2010
33	Korbinian Vollmann	27.10.1993	Mittelfeld		1,74 m	70 kg	01.07.2004
34	Fejsal Mulic	03.10.1994	Angriff		2,03 m	84 kg	01.07.2013
35	Emanuel Taffertshofer	24.02.1995	Mittelfeld		1,74 m	71 kg	01.07.2003
36	Stephane Mvibudulu	18.05.1993	Angriff		1,88 m	80 kg	01.07.2013
37	Sertan Yegenoglu	04.01.1995	Abwehr		1,88 m	78 kg	01.07.2015
38	Romuald Lacazette	03.01.1994	Mittelfeld		1,75 m	74 kg	18.07.2015
39	Vladimir Kovac	29.04.1991	Abwehr		1,78 m	80 kg	01.07.2013

ZAHL DER WOCHE.

Sechs Torschüsse, drei Treffer: Rubin Okotie war der „Mann des Spiels“ in Paderborn. 26 Minuten benötigte der Österreicher für die Hattrick-Premiere im Löwen-Trikot.

Einsätze	Tore	Assist	Skorerpkt.	Min.	Bank	Gelb	G.-R.	Rot.	Einw.	Ausw.
15	0	0	0	1350	1	0	0	0	0	0
13	0	0	0	1131	1	5	0	0	1	2
8	1	0	1	593	1	1	0	0	1	1
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0
14	0	1	1	966	2	2	0	0	2	7
4	0	0	0	236	6	2	0	0	2	0
13	0	0	0	476	0	0	0	0	9	2
12	1	0	1	809	0	1	0	0	2	5
16	1	2	3	1405	0	4	0	0	0	2
3	0	0	0	136	5	1	0	0	1	2
3	0	0	0	192	1	1	0	0	0	2
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	5	3	8	1116	0	3	0	0	2	4
5	0	0	0	210	0	1	0	0	2	3
0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
1	0	0	0	90	14	0	0	0	0	0
16	1	0	1	1440	0	2	0	0	0	0
16	0	0	0	1440	0	1	0	0	0	0
14	3	2	5	990	0	2	0	0	4	5
15	1	0	1	1326	0	7	0	0	0	2
4	0	0	0	269	6	2	1	0	0	1
14	1	2	3	638	2	1	0	0	8	5
5	0	1	1	81	3	1	0	0	5	0
1	0	0	0	76	6	0	0	0	0	1
9	0	0	0	218	3	0	0	0	7	2
6	0	0	0	540	0	1	0	0	0	0
0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0
1	0	0	0	90	9	1	0	0	0	0

Der Spielplan

Vorrunde Saison 2015/2016

1. Spieltag, 24.07.2015 – 27.07.2015

24.07.15	20:30	MSV Duisburg	–	1. FC Kaiserslautern 1:3
25.07.15	13:00	SpVgg Gr. Fürth	–	Karlsruher SC 1:0
25.07.15	15:30	FC St. Pauli	–	Arminia Bielefeld 0:0
25.07.15	15:30	FSV Frankfurt	–	Leipzig 0:1
26.07.15	13:30	SC Paderborn 07	–	VfL Bochum 0:1
26.07.15	15:30	Eintr. Braunschweig	–	SV Sandhausen 1:3
26.07.15	15:30	1. FC Union Berlin	–	Fortuna Düsseldorf 1:1
26.07.15	15:30	1. FC Heidenheim	–	**TSV 1860 München** 1:0
27.07.15	20:15	SC Freiburg	–	1. FC Nürnberg 6:3

2. Spieltag, 31.07.2015 – 03.08.2015

31.07.15	18:30	1. FC Nürnberg	–	1. FC Heidenheim 3:2
31.07.15	18:30	Arminia Bielefeld	–	FSV Frankfurt 0:0
31.07.15	20:30	1. FC Kaiserslautern	–	Eintr. Braunschweig 0:0
01.08.15	13:00	VfL Bochum	–	MSV Duisburg 3:0
01.08.15	15:30	**TSV 1860 München**	–	SC Freiburg 0:1
02.08.15	13:30	Fortuna Düsseldorf	–	SC Paderborn 07 1:2
02.08.15	15:30	Karlsruher SC	–	FC St. Pauli 1:2
02.08.15	15:30	SV Sandhausen	–	1. FC Union Berlin 4:3
03.08.15	20:15	Leipzig	–	SpVgg Gr. Fürth 2:2

3. Spieltag, 14.08.2015 – 17.08.2015

14.08.15	18:30	SC Paderborn 07	–	SV Sandhausen 0:6
14.08.15	18:30	1. FC Heidenheim	–	Fortuna Düsseldorf 1:0
14.08.15	18:30	FSV Frankfurt	–	Karlsruher SC 1:2
15.08.15	13:00	SC Freiburg	–	VfL Bochum 1:3
15.08.15	13:00	Eintr. Braunschweig	–	Leipzig 0:2
16.08.15	13:30	1. FC Union Berlin	–	1. FC Kaiserslautern 2:2
16.08.15	13:30	FC St. Pauli	–	SpVgg Gr. Fürth 3:2
16.08.15	13:30	MSV Duisburg	–	Arminia Bielefeld 2:2
17.08.15	20:15	1. FC Nürnberg	–	**TSV 1860 München** 2:2

4. Spieltag, 21.08.2015 – 24.08.2015

21.08.15	18:30	SpVgg Gr. Fürth	–	FSV Frankfurt 0:2
21.08.15	18:30	SV Sandhausen	–	1. FC Heidenheim 0:0
21.08.15	18:30	Arminia Bielefeld	–	Eintr. Braunschweig 0:2
22.08.15	13:00	Karlsruher SC	–	MSV Duisburg 2:0
22.08.15	13:00	Fortuna Düsseldorf	–	SC Freiburg 1:2
23.08.15	13:30	Leipzig	–	FC St. Pauli 0:1
23.08.15	13:30	VfL Bochum	–	1. FC Nürnberg 2:1
23.08.15	13:30	**TSV 1860 München**	–	1. FC Union Berlin 0:0
24.08.15	20:15	1. FC Kaiserslautern	–	SC Paderborn 07 1:0

5. Spieltag, 28.08.2015 – 31.08.2015

28.08.15	18:30	SC Freiburg	–	SV Sandhausen 4:1
28.08.15	18:30	1. FC Union Berlin	–	Leipzig 1:1
28.08.15	18:30	1. FC Heidenheim	–	1. FC Kaiserslautern 3:1
29.08.15	13:00	SC Paderborn 07	–	Arminia Bielefeld 1:2
29.08.15	13:00	MSV Duisburg	–	SpVgg Gr. Fürth 2:2
30.08.15	13:30	Eintr. Braunschweig	–	Karlsruher SC 6:0
30.08.15	13:30	1. FC Nürnberg	–	Fortuna Düsseldorf 1:0
30.08.15	13:30	FSV Frankfurt	–	FC St. Pauli 1:0
31.08.15	20:15	VfL Bochum	–	**TSV 1860 München** 1:0

6. Spieltag, 11.09.2015 – 14.09.2015

11.09.15	18:30	1. FC Kaiserslautern	–	SC Freiburg 0:2
11.09.15	18:30	Leipzig	–	SC Paderborn 07 2:0
11.09.15	18:30	SV Sandhausen	–	VfL Bochum 1:1
12.09.15	13:00	Karlsruher SC	–	1. FC Union Berlin 0:3
12.09.15	13:00	Arminia Bielefeld	–	1. FC Heidenheim 0:0
13.09.15	13:30	Fortuna Düsseldorf	–	**TSV 1860 München** 3:0
13.09.15	13:30	SpVgg Gr. Fürth	–	1. FC Nürnberg 3:2
13.09.15	13:30	FSV Frankfurt	–	Eintr. Braunschweig 0:3
14.09.15	20:15	FC St. Pauli	–	MSV Duisburg 2:0

7. Spieltag, 18.09.2015 – 20.09.2015

18.09.15	18:30	SC Freiburg	–	Arminia Bielefeld 2:2
18.09.15	18:30	VfL Bochum	–	Fortuna Düsseldorf 1:1
18.09.15	18:30	1. FC Heidenheim	–	Leipzig 1:1
19.09.15	13:00	SC Paderborn 07	–	Karlsruher SC 2:0
19.09.15	13:00	1. FC Nürnberg	–	SV Sandhausen 2:0
19.09.15	13:00	**TSV 1860 München**	–	1. FC Kaiserslautern 1:1
20.09.15	13:30	Eintr. Braunschweig	–	FC St. Pauli 0:0
20.09.15	13:30	1. FC Union Berlin	–	SpVgg Gr. Fürth 1:2
20.09.15	13:30	MSV Duisburg	–	FSV Frankfurt 0:1

8. Spieltag, 22.09.2015 – 23.09.2015

22.09.15	17:30	Karlsruher SC	–	Fortuna Düsseldorf 1:1
22.09.15	17:30	1. FC Kaiserslautern	–	1. FC Nürnberg 0:3
22.09.15	17:30	SV Sandhausen	–	**TSV 1860 München** 1:1
22.09.15	17:30	Arminia Bielefeld	–	VfL Bochum 1:1
23.09.15	17:30	SpVgg Gr. Fürth	–	SC Paderborn 07 3:0
23.09.15	17:30	FC St. Pauli	–	1. FC Heidenheim 1:0
23.09.15	17:30	FSV Frankfurt	–	1. FC Union Berlin 3:2
23.09.15	17:30	MSV Duisburg	–	Eintr. Braunschweig 0:5
24.09.15	20:15	Leipzig	–	SC Freiburg 1:1

9. Spieltag, 25.09.2015 – 28.09.2015

25.09.15	18:30	1. FC Nürnberg	–	Arminia Bielefeld 2:2
25.09.15	18:30	Fortuna Düsseldorf	–	SV Sandhausen 0:1
25.09.15	18:30	VfL Bochum	–	1. FC Kaiserslautern 1:2
26.09.15	13:00	SC Paderborn 07	–	FC St. Pauli 0:0
26.09.15	13:00	1. FC Union Berlin	–	MSV Duisburg 3:2
27.09.15	13:30	SC Freiburg	–	FSV Frankfurt 2:0
27.09.15	13:30	**TSV 1860 München**	–	Leipzig 2:2
27.09.15	13:30	1. FC Heidenheim	–	Karlsruher SC 1:1
28.09.15	20:15	Eintr. Braunschweig	–	SpVgg Gr. Fürth 0:1

10. Spieltag, 02.10.2015 – 05.10.2015

02.10.15	18:30	1. FC Kaiserslautern	–	Fortuna Düsseldorf 3:0
02.10.15	18:30	FSV Frankfurt	–	1. FC Heidenheim 0:4
02.10.15	18:30	Arminia Bielefeld	–	**TSV 1860 München** 1:1
03.10.15	13:00	SpVgg Gr. Fürth	–	VfL Bochum 0:5
03.10.15	13:00	FC St. Pauli	–	SV Sandhausen 1:3
04.10.15	13:30	Karlsruher SC	–	SC Freiburg 1:1
04.10.15	13:30	Leipzig	–	1. FC Nürnberg 3:2
04.10.15	13:30	Eintr. Braunschweig	–	1. FC Union Berlin 2:1
05.10.15	20:15	MSV Duisburg	–	SC Paderborn 07 1:0

11. Spieltag, 16.10.2015 – 19.10.2015

16.10.15	18:30	SC Paderborn 07	–	Eintr. Braunschweig 2:0
16.10.15	18:30	Fortuna Düsseldorf	–	Arminia Bielefeld 1:0
16.10.15	18:30	SV Sandhausen	–	1. FC Kaiserslautern 1:0
17.10.15	13:00	1. FC Nürnberg	–	FSV Frankfurt 1:1
17.10.15	13:00	1. FC Union Berlin	–	FC St. Pauli 3:3
18.10.15	13:30	SC Freiburg	–	SpVgg Gr. Fürth 5:2
18.10.15	13:30	VfL Bochum	–	Leipzig 0:1
18.10.15	13:30	1. FC Heidenheim	–	MSV Duisburg 1:0
19.10.15	20:15	**TSV 1860 München**	–	Karlsruher SC 0:1

12. Spieltag, 23.10.2015 – 26.10.2015

23.10.15	18:30	Leipzig	–	Fortuna Düsseldorf 2:1
23.10.15	18:30	SpVgg Gr. Fürth	–	**TSV 1860 München** 1:0
23.10.15	18:30	FSV Frankfurt	–	VfL Bochum 3:2
24.10.15	13:00	Karlsruher SC	–	1. FC Kaiserslautern 2:0
24.10.15	13:00	1. FC Union Berlin	–	SC Paderborn 07 0:2
24.10.15	13:00	MSV Duisburg	–	1. FC Nürnberg 0:0
25.10.15	13:30	Eintr. Braunschweig	–	1. FC Heidenheim 1:0
25.10.15	13:30	FC St. Pauli	–	SC Freiburg 1:0
25.10.15	13:30	Arminia Bielefeld	–	SV Sandhausen 0:0

13. Spieltag, 30.10.2015 – 02.11.2015

30.10.15	18:30	1. FC Kaiserslautern	–	Arminia Bielefeld 0:2
30.10.15	18:30	Fortuna Düsseldorf	–	SpVgg Gr. Fürth 1:0
30.10.15	18:30	VfL Bochum	–	FC St. Pauli 1:1
31.10.15	13:00	SC Paderborn 07	–	FSV Frankfurt 1:1
31.10.15	13:00	1. FC Heidenheim	–	1. FC Union Berlin 0:2
01.11.15	13:30	SC Freiburg	–	Eintr. Braunschweig 2:2
01.11.15	13:30	**TSV 1860 München**	–	MSV Duisburg 1:0
01.11.15	13:30	SV Sandhausen	–	Leipzig 1:2
02.11.15	20:15	1. FC Nürnberg	–	Karlsruher SC 0:0

14. Spieltag, 06.11.2015 – 09.11.2015

06.11.15	18:30	Karlsruher SC	–	VfL Bochum 3:0
06.11.15	18:30	SpVgg Gr. Fürth	–	Arminia Bielefeld 0:0
06.11.15	18:30	FSV Frankfurt	–	SV Sandhausen 0:1
07.11.15	13:00	1. FC Union Berlin	–	1. FC Nürnberg 3:3
07.11.15	13:00	MSV Duisburg	–	SC Freiburg 1:1
08.11.15	13:30	SC Paderborn 07	–	1. FC Heidenheim 1:1
08.11.15	13:30	Leipzig	–	1. FC Kaiserslautern 0:2
08.11.15	13:30	Eintr. Braunschweig	–	**TSV 1860 München** 0:0
09.11.15	20:15	FC St. Pauli	–	Fortuna Düsseldorf 4:0

15. Spieltag, 20.11.2015 – 23.11.2015

20.11.15	18:30	Fortuna Düsseldorf	–	MSV Duisburg 1:1
20.11.15	18:30	VfL Bochum	–	1. FC Union Berlin 1:1
20.11.15	18:30	SV Sandhausen	–	Karlsruher SC 3:1
21.11.15	13:00	**TSV 1860 München**	–	FC St. Pauli 2:0
21.11.15	13:00	Arminia Bielefeld	–	Leipzig 0:1
22.11.15	13:30	SC Freiburg	–	SC Paderborn 07 4:1
22.11.15	13:30	1. FC Kaiserslautern	–	FSV Frankfurt 1:1
22.11.15	13:30	1. FC Heidenheim	–	SpVgg Gr. Fürth 1:2
23.11.15	20:15	1. FC Nürnberg	–	Eintr. Braunschweig 2:1

16. Spieltag, 27.11.2015 – 30.11.2015

27.11.15	18:30	Eintr. Braunschweig	–	VfL Bochum 1:0
27.11.15	18:30	SpVgg Gr. Fürth	–	1. FC Kaiserslautern 2:4
27.11.15	18:30	1. FC Heidenheim	–	SC Freiburg 1:2
28.11.15	13:00	SC Paderborn 07	–	**TSV 1860 München** 4:4
28.11.15	13:00	1. FC Union Berlin	–	Arminia Bielefeld 1:1
29.11.15	13:30	FC St. Pauli	–	1. FC Nürnberg 0:4
29.11.15	13:30	FSV Frankfurt	–	Fortuna Düsseldorf 1:2
29.11.15	13:30	MSV Duisburg	–	SV Sandhausen 3:0
30.11.15	20:15	Karlsruher SC	–	Leipzig 0:1

17. Spieltag, 04.12.2015 – 07.12.2015

04.12.15	18:30	1. FC Nürnberg	–	SC Paderborn 07 –:–
04.12.15	18:30	**TSV 1860 München**	–	FSV Frankfurt –:–
04.12.15	18:30	SV Sandhausen	–	SpVgg Gr. Fürth –:–
05.12.15	13:00	SC Freiburg	–	1. FC Union Berlin –:–
05.12.15	13:00	Arminia Bielefeld	–	Karlsruher SC –:–
06.12.15	13:30	1. FC Kaiserslautern	–	FC St. Pauli –:–
06.12.15	13:30	Leipzig	–	MSV Duisburg –
06.12.15	13:30	VfL Bochum	–	1. FC Heidenheim –:–
07.12.15	20:15	Fortuna Düsseldorf	–	Eintr. Braunschweig –:–

Der Spielplan

Rückrunde Saison 2015/2016

18. Spieltag, 11.12.2015 – 14.12.2015

11.12.15	18:30	VfL Bochum	– SC Paderborn 07	–:–
11.12.15	18:30	SV Sandhausen	– Eintr. Braunschweig	–:–
11.12.15	18:30	**TSV 1860 München**	– 1. FC Heidenheim	–:–
12.12.15	13:00	Fortuna Düsseldorf	– 1. FC Union Berlin	–:–
12.12.15	13:00	Karlsruher SC	– SpVgg Gr. Fürth	–:–
13.12.15	13:30	1. FC Kaiserslautern	– MSV Duisburg	–:–
13.12.15	13:30	1. FC Nürnberg	– SC Freiburg	–:–
13.12.15	13:30	Leipzig	– FSV Frankfurt	–:–
14.12.15	20:15	Arminia Bielefeld	– FC St. Pauli	–:–

19. Spieltag, 18.12.2015 – 21.12.2015

18.12.15	18:30	FC St. Pauli	– Karlsruher SC	–:–
18.12.15	18:30	1. FC Union Berlin	– SV Sandhausen	–:–
18.12.15	18:30	FSV Frankfurt	– Arminia Bielefeld	–:–
19.12.15	13:00	SpVgg Gr. Fürth	– Leipzig	–:–
19.12.15	13:00	1. FC Heidenheim	– 1. FC Nürnberg	–:–
20.12.15	13:30	Eintr. Braunschweig	– 1. FC Kaiserslautern	–:–
20.12.15	13:30	MSV Duisburg	– VfL Bochum	–:–
20.12.15	13:30	SC Freiburg	– **TSV 1860 München**	–:–
21.12.15	20:15	SC Paderborn 07	– Fortuna Düsseldorf	–:–

20. Spieltag, 05.02.2016 – 08.02.2016

05.02.16	18:30	VfL Bochum	– SC Freiburg	–:–
05.02.16	18:30	SV Sandhausen	– SC Paderborn 07	–:–
05.02.16	18:30	1. FC Kaiserslautern	– 1. FC Union Berlin	–:–
06.02.16	13:00	**TSV 1860 München**	– 1. FC Nürnberg	–:–
06.02.16	13:00	Fortuna Düsseldorf	– 1. FC Heidenheim	–:–
07.02.16	13:30	Leipzig	– Eintr. Braunschweig	–:–
07.02.16	13:30	SpVgg Gr. Fürth	– FC St. Pauli	–:–
07.02.16	13:30	Karlsruher SC	– FSV Frankfurt	–:–
08.02.16	20:15	Arminia Bielefeld	– MSV Duisburg	–:–

21. Spieltag, 12.02.2016 – 15.02.2016

12.02.16		MSV Duisburg	– Karlsruher SC	–:–
		SC Paderborn 07	– 1. FC Kaiserslautern	–:–
		FC St. Pauli	– Leipzig	–:–
		SC Freiburg	– Fortuna Düsseldorf	–:–
		1. FC Nürnberg	– VfL Bochum	–:–
		FSV Frankfurt	– SpVgg Gr. Fürth	–:–
		1. FC Union Berlin	– **TSV 1860 München**	–:–
		1. FC Heidenheim	– SV Sandhausen	–:–
		Eintr. Braunschweig	– Arminia Bielefeld	–:–

22. Spieltag, 19.02.2016 – 22.02.2016

19.02.16		SV Sandhausen	– SC Freiburg	–:–
		Arminia Bielefeld	– SC Paderborn 07	–:–
		Karlsruher SC	– Eintr. Braunschweig	–:–
		Fortuna Düsseldorf	– 1. FC Nürnberg	–:–
		Leipzig	– 1. FC Union Berlin	–:–
		TSV 1860 München	– VfL Bochum	–:–
		1. FC Kaiserslautern	– 1. FC Heidenheim	–:–
		FC St. Pauli	– FSV Frankfurt	–:–
		SpVgg Gr. Fürth	– MSV Duisburg	–:–

23. Spieltag, 26.02.2016 – 28.02.2016

26.02.16		1. FC Union Berlin	– Karlsruher SC	–:–
		SC Freiburg	– 1. FC Kaiserslautern	–:–
		SC Paderborn 07	– Leipzig	–:–
		TSV 1860 München	– Fortuna Düsseldorf	–:–
		1. FC Nürnberg	– SpVgg Gr. Fürth	–:–
		MSV Duisburg	– FC St. Pauli	–:–
		VfL Bochum	– SV Sandhausen	–:–
		Eintr. Braunschweig	– FSV Frankfurt	–:–
		1. FC Heidenheim	– Arminia Bielefeld	–:–

24. Spieltag, 01.03.2016/02.03.2016

01.03.16	17:30	Arminia Bielefeld	– SC Freiburg	–:–
	17:30	Karlsruher SC	– SC Paderborn 07	–:–
	17:30	FC St. Pauli	– Eintr. Braunschweig	–:–
	17:30	SV Sandhausen	– 1. FC Nürnberg	–:–
	17:30	SpVgg Gr. Fürth	– 1. FC Union Berlin	–:–
	17:30	Fortuna Düsseldorf	– VfL Bochum	–:–
	17:30	1. FC Kaiserslautern	– **TSV 1860 München**	–:–
	17:30	Leipzig	– 1. FC Heidenheim	–:–
	17:30	FSV Frankfurt	– MSV Duisburg	–:–

25. Spieltag, 04.03.2016 – 07.03.2016

04.03.16		Fortuna Düsseldorf	– Karlsruher SC	–:–
		1. FC Nürnberg	– 1. FC Kaiserslautern	–:–
		SC Freiburg	– Leipzig	–:–
		SC Paderborn 07	– SpVgg Gr. Fürth	–:–
		1. FC Heidenheim	– FC St. Pauli	–:–
		TSV 1860 München	– SV Sandhausen	–:–
		1. FC Union Berlin	– FSV Frankfurt	–:–
		VfL Bochum	– Arminia Bielefeld	–:–
		Eintr. Braunschweig	– MSV Duisburg	–:–

26. Spieltag, 11.03.2016 – 14.03.2016

11.03.16		FSV Frankfurt	– SC Freiburg	–:–
		FC St. Pauli	– SC Paderborn 07	–:–
		SpVgg Gr. Fürth	– Eintr. Braunschweig	–:–
		Arminia Bielefeld	– 1. FC Nürnberg	–:–
		SV Sandhausen	– Fortuna Düsseldorf	–:–
		MSV Duisburg	– 1. FC Union Berlin	–:–
		1. FC Kaiserslautern	– VfL Bochum	–:–
		Leipzig	– **TSV 1860 München**	–:–
		Karlsruher SC	– 1. FC Heidenheim	–:–

27. Spieltag, 18.03.2016 – 21.03.2016

18.03.16		SC Freiburg	– Karlsruher SC	–:–
		Fortuna Düsseldorf	– 1. FC Kaiserslautern	–:–
		1. FC Nürnberg	– Leipzig	–:–
		1. FC Union Berlin	– Eintr. Braunschweig	–:–
		VfL Bochum	– SpVgg Gr. Fürth	–:–
		SV Sandhausen	– FC St. Pauli	–:–
		1. FC Heidenheim	– FSV Frankfurt	–:–
		TSV 1860 München	– Arminia Bielefeld	–:–
		SC Paderborn 07	– MSV Duisburg	–:–

28. Spieltag, 01.04.2016 – 04.04.2016

01.04.16		SpVgg Gr. Fürth	– SC Freiburg	–:–
		Eintr. Braunschweig	– SC Paderborn 07	–:–
		FSV Frankfurt	– 1. FC Nürnberg	–:–
		Arminia Bielefeld	– Fortuna Düsseldorf	–:–
		FC St. Pauli	– 1. FC Union Berlin	–:–
		Leipzig	– VfL Bochum	–:–
		Karlsruher SC	– **TSV 1860 München**	–:–
		MSV Duisburg	– 1. FC Heidenheim	–:–
		1. FC Kaiserslautern	– SV Sandhausen	–:–

29. Spieltag, 08.04.2016 – 11.04.2016

08.04.16		1. FC Kaiserslautern	– Karlsruher SC	–:–
		Fortuna Düsseldorf	– Leipzig	–:–
		1. FC Heidenheim	– Eintr. Braunschweig	–:–
		SC Paderborn 07	– 1. FC Union Berlin	–:–
		TSV 1860 München	– SpVgg Gr. Fürth	–:–
		SC Freiburg	– FC St. Pauli	–:–
		VfL Bochum	– FSV Frankfurt	–:–
		SV Sandhausen	– Arminia Bielefeld	–:–
		1. FC Nürnberg	– MSV Duisburg	–:–

30. Spieltag, 15.04.2016 – 18.04.2016

15.04.16		Eintr. Braunschweig	– SC Freiburg	–:–
		FSV Frankfurt	– SC Paderborn 07	–:–
		Arminia Bielefeld	– 1. FC Kaiserslautern	–:–
		Karlsruher SC	– 1. FC Nürnberg	–:–
		SpVgg Gr. Fürth	– Fortuna Düsseldorf	–:–
		FC St. Pauli	– VfL Bochum	–:–
		MSV Duisburg	– **TSV 1860 München**	–:–
		1. FC Union Berlin	– 1. FC Heidenheim	–:–
		Leipzig	– SV Sandhausen	–:–

31. Spieltag, 22.04.2016 – 25.04.2016

22.04.16		1. FC Heidenheim	– SC Paderborn 07	–:–
		VfL Bochum	– Karlsruher SC	–:–
		1. FC Kaiserslautern	– Leipzig	–:–
		TSV 1860 München	– Eintr. Braunschweig	–:–
		1. FC Nürnberg	– 1. FC Union Berlin	–:–
		Arminia Bielefeld	– SpVgg Gr. Fürth	–:–
		Fortuna Düsseldorf	– FC St. Pauli	–:–
		SV Sandhausen	– FSV Frankfurt	–:–
		SC Freiburg	– MSV Duisburg	–:–

32. Spieltag, 29.04.2016 – 02.05.2016

29.04.16		SC Paderborn 07	– SC Freiburg	–:–
		FSV Frankfurt	– 1. FC Kaiserslautern	–:–
		Eintr. Braunschweig	– 1. FC Nürnberg	–:–
		MSV Duisburg	– Fortuna Düsseldorf	–:–
		1. FC Union Berlin	– VfL Bochum	–:–
		FC St. Pauli	– **TSV 1860 München**	–:–
		SpVgg Gr. Fürth	– 1. FC Heidenheim	–:–
		Karlsruher SC	– SV Sandhausen	–:–
		Leipzig	– Arminia Bielefeld	–:–

33. Spieltag, 08.05.2016

08.05.16	15:30	**TSV 1860 München**	– SC Paderborn 07	–:–
08.05.16	15:30	Leipzig	– Karlsruher SC	–:–
08.05.16	15:30	VfL Bochum	– Eintr. Braunschweig	–:–
08.05.16	15:30	Arminia Bielefeld	– 1. FC Union Berlin	–:–
08.05.16	15:30	1. FC Kaiserslautern	– SpVgg Gr. Fürth	–:–
08.05.16	15:30	1. FC Nürnberg	– FC St. Pauli	–:–
08.05.16	15:30	SC Freiburg	– 1. FC Heidenheim	–:–
08.05.16	15:30	Fortuna Düsseldorf	– FSV Frankfurt	–:–
08.05.16	15:30	SV Sandhausen	– MSV Duisburg	–:–

34. Spieltag, 15.05.2016

15.05.16	15:30	1. FC Union Berlin	– SC Freiburg	–:–
	15:30	FC St. Pauli	– 1. FC Kaiserslautern	–:–
	15:30	MSV Duisburg	– Leipzig	–:–
	15:30	SC Paderborn 07	– 1. FC Nürnberg	–:–
	15:30	Eintr. Braunschweig	– Fortuna Düsseldorf	–:–
	15:30	1. FC Heidenheim	– VfL Bochum	–:–
	15:30	FSV Frankfurt	– **TSV 1860 München**	–:–
	15:30	SpVgg Gr. Fürth	– SV Sandhausen	–:–
	15:30	Karlsruher SC	– Arminia Bielefeld	–:–

DFB–Pokal, Saison 2015/2016

1. Hauptrunde: 7. bis 10. August 2014 (Fr. bis Mo.), u.a.

08.08.15	18:00	**TSV 1860 München**	– 1899 Hoffenheim	2:0

2. Hauptrunde: 27./28. Oktober 2015 (Di./Mi.), u.a.

27.10.15	19:00	1. FSV Mainz 05	– **TSV 1860 München**	1:2

Achtelfinale: 15./16. Dezember 2015 (Di./Mi.)

16.12.15	20:30	**TSV 1860 München**	– VfL Bochum	–:–

Viertelfinale: 9./10. Februar 2016 (Di./Mi.)

Halbfinale: 19./20. April 2016 (Di./Mi.)

Finale: 21. Mai 2016 (Sa.) in Berlin

BENNO MÖHLMANN.

LÖWENFLÜSTERER.

„Wir müssen alle die gleiche Geschichte erzählen wollen…“, sagt Benno Möhlmann, der Anfang Oktober als Cheftrainer bei den Löwen übernahm. Seine eigene Geschichte bei Sechzig begann unerwartet – mit einem Ausfall.

Nach seiner 1860-Premiere an der Seitenlinie gegen den KSC erwischte es den gebürtigen Niedersachsen gesundheitlich. Eine Gallenblasen-OP zwang ihn zu einer Pause.

Kurt Kowarz vertrat ihn für zwei Spiele – zog zusammen mit dem Routinier, der die Aufstellung vom Krankenbett aus diktierte, gegen Mainz ins Achtelfinale des DFB-Pokals ein. Dass er selbst nicht dabei sein konnte, war schade für Benno Möhlmann, aber kein Problem. Solche Situationen, ebenso wie die lange Verletztenliste bei den Profis, Länderspielpausen mit einem dezimierten Kader oder kurzfristige Ausfälle vor den Spielen, nimmt der 61-Jährige hin. „Da bin ich einfach pragmatisch. Es nützt ja nichts, sich über etwas aufzuregen, das ich nicht ändern oder beeinflussen kann“, sagt Möhlmann.

Das heißt nicht, dass er nicht emotional ist. Die Energie spart er sich aber einfach lieber für die Dinge auf, die ihm wirklich wichtig sind. Er gibt an der Seitenlinie den Antreiber, ist immer in Bewegung und oft wild gestikulierend. Er fokussiert sich auf die Arbeit mit seiner Mannschaft, vor al-

lem auf dem Platz. Sieht man bei Möhlmanns Training zu, so kann man beobachten, wie er sich einen Eindruck von seinen Team, aber auch von jedem einzelnen Spieler macht, er spricht und unterbricht. Und das mit Erfolg.

Die Löwen sind seit fünf Pflichtspielen ungeschlagen. Zuletzt kämpften sich Kapitän Christopher Schindler & Co. nach einem 1:3 in Unterzahl zurück, gingen zwischenzeitlich gegen den SC Paderborn sogar mit 4:3 in Führung, mussten sich letztendlich mit dem einen Punkt zufrieden geben.

POSITIV ÜBERRASCHT

„Sie haben mich eines besseren belehrt“, so der Fußball-Lehrer, der das Spiel nach dem Rückstand und der gelb-roten Karte eigentlich schon abgehakt hatte. Deshalb zeigte sich Möhlmann stolz auf seine Mannschaft und ihre Mentalität.

„Wir sind auf einem sehr guten Weg, eine richtige Mannschaft zu werden. Das freut mich am meisten. Denn das ist die Basis dafür, dass wir #gemeinsam was erreichen. Wir sprechen das immer wieder an, sensibilisieren die Jungs für diese Themen. Sie müssen das aber selbst hinkriegen“, so Möhlmann.

Das kommt an bei den 1860-Profis. Dreifach-Torschütze Rubin Okotie findet: „Benno Möhlmann tut uns gut. Es hat mich persönlich überrascht, wie locker er ist

und trotzdem die Ruhe bewahrt." Daniel Adlung, der ihn bereits aus seiner Zeit in Fürth kennt, schätzt seine Gradlinigkeit: „Er zieht seinen Weg gnadenlos durch. Dabei vermittelt er uns einen Zusammenhalt, den wir brauchen, um aus der schwierigen Lage wieder herauszukommen."

NICHT ALLES IST SCHLECHT

Daran glaubt auch der Rekord-Trainer: „Die Mannschaft hat auf jeden Fall das Potential, da unten rauszukommen. Wenn die Leistung so bleibt, bin ich mir sicher, dass wir unsere Punkte holen und uns langsam von da unten wegbewegen werden."

Am Ziel sieht er sich und die Löwen aber noch lange nicht: „Wir müssen uns weiter verbessern und die individuellen Fehler abstellen." Gleichzeitig will er es vermeiden, den Druck ins Unermessliche zu erhöhen: „Natürlich wollen wir gewinnen, aber wir stehen nicht auf einem Drahtseil und fallen bei der nächsten Niederlage runter. Danach ist auch nicht alles schlecht."

Auch in dieser Hinsicht gibt Benno Möhlmann den Pragmatiker. Rückschläge sind ebenfalls Teil der Geschichten, die der Fußball schreibt. „Und er funktioniert eben am besten, wenn wir sie alle auf die gleiche Art und Weise erzählen wollen."

TSV 1860 MÜNCHEN

HOME & AWAY TRIKOTS 2015/2016

www.macron.com

GLÜCKSBRINGER: HASAN ISMAIK SIEHT ZWEI 1860-SIEGE

Hasan Ismaik weilte drei Tage in München, sah dabei den 2:0-Erfolg der Profis über den FC St. Pauli und den Derby-Sieg der Regionalliga-Mannschaft gegen den FC Bayern II mit dem gleichen Ergebnis. Außerdem führte er viele „konstruktive Gespräche“, u.a. mit Münchens Oberbürgermeister Dieter Reiter. „Wir haben uns über die Stadionfrage und bestimmte Standortoptionen ausgetauscht. Der Oberbürgermeister hat großes Verständnis für Sechzig und seine Fans“, so der Löwen-Gesellschafter. „Unser Ziel ist es, so schnell wie möglich eine Lösung in der Stadionfrage zu finden, die sowohl den Bedürfnissen der Löwen als auch der Münchner Bürger gerecht wird.“

3.700 EURO FÜR DIE JUNGLÖWEN

Beim Heimspiel gegen St. Pauli feierten nicht nur die Profis einen Riesenerfolg, sondern auch das 1860-Vermarktungsteam von Infront. Es hatte dazu aufgerufen, für den guten Zweck zu spenden. Das Ergebnis war eine große Tombola, zu der Löwenpartner und -Sympathisanten über 250 tolle Preise und „Money can‘t by“-Erlebnisse beigesteuert hatten. Beim Losverkauf zeigten sich die Gäste im Sechzger Club großzügig. Insgesamt kamen 3.700 Euro zusammen, die Teamleiter Dominik Scherf an die Jugendleiter Roy Matthes und Wolfgang Schellenberg sowie Organisationsleiter Sebastian Weber aus dem 1860-NLZ übergab.

AUFTAKT 2016.

Löwen beim Budenzauber in Neu-Ulm & Gummersbach.

Trainingsstart nach der Winterpause ist am Donnerstag, 7. Januar 2016. Bereits am ersten Arbeitstag geht‘s für die 1860-Profis zum AL-KO Cup in die ratiopharm arena in Neu-Ulm. Neben dem SSV Ulm sind der 1. FC Kaiserslautern, die SpVgg Greuther Fürth, Sonnenhof Großaspach und FV Illertissen beim Hallenturnier dabei. Beginn ist um 17.30 Uhr.

Drei Tage später nehmen die Löwen am Sparhandy-Cup in Gummersbach teil. Nationalspieler Lukas Podolski lädt zum „Kicken für den guten Zweck“ in die Schwalbe Arena. Alle Erlöse des Turniers kommen der Stiftung des Weltmeisters zu Gute, die sich für benachteiligte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene engagiert.

Los geht‘s am Sonntag, 10. Januar 2016, ab 10 Uhr. Ab 11 Uhr überträgt SPORT1 live aus der Halle. Ebenfalls am Start: MSV Duisburg, FSV Frankfurt, Sportfreunde Siegen, Offenbacher Kickers sowie die U23-Mannschaft des FC Schalke 04.

3. Adventssingen

Fußballfans, Giesinger Bürger und Profispieler des TSV 1860 München singen gemeinsam Weihnachtslieder im Sechzger-Stadion

Samstag, 12. Dezember 2015
Einlass 18.15 Uhr am Eingang Candidstraße
Beginn 18.60 Uhr
Eintritt frei

Eingeladen sind alle Fußballfans, Nachbarn und Freunde des Stadions

Instrumentelle Unterstützung durch die »Adventssingen-All Stars«, die »Wössner Tanzlmusi« und »Rauschangriff«

Veranstaltungsort: Städtisches Stadion an der Grünwalder Straße 4
Veranstalter: Freunde des Sechzger Stadions e. V. und die Fußballabteilung des TSV München von 1860 e. V.

10

Michael Liendl

Fankarte mit Bezahlfunktion.

Holen Sie sich jetzt die Sparkassen-1860 Card!
Direkt online oder bei Ihrem Berater.

Stadtsparkasse
München

sskm.de/tsv1860

Die Bank unserer Stadt.

Zahlen & Fakten

Regionalliga Bayern

20. Spieltag, 22.11.2015, 14:00 Uhr
1860 München II – FC Bayern II 2:0

21. Spieltag, 28.11.2015, 14:00 Uhr
1860 München II – FC Memmingen 3:2

22. Spieltag, 27.02.2016, 14:00 Uhr
SpVgg Gr. Fürth II – 1860 München II –:–

23. Spieltag, 05.03.2016, 14:00 Uhr
1860 München II – 1. FC Nürnberg II –:–

24. Spieltag, 12.03.2016, 14:00 Uhr
Vikt. Aschaffenburg – 1860 München II –:–

TABELLE

1	Wacker Burghausen	21	12	5	4	37:19	41
2	Jahn Regensburg	21	12	4	5	41:27	40
3	1. FC Nürnberg II	21	11	4	6	39:26	37
4	FV Illertissen	20	9	6	5	30:25	33
5	SpVgg Unterhaching	20	9	5	6	31:17	32
6	Bayern München II	19	8	7	4	34:21	31
7	FC Ingolstadt 04 II	20	7	9	4	34:24	30
8	1860 München II	21	7	6	8	28:24	27
9	TSV Buchbach	21	7	6	8	32:36	27
10	FC Amberg	21	6	8	7	34:33	26
11	SpVgg Bayreuth	19	6	7	6	28:34	25
12	FC Memmingen	21	7	4	10	31:39	25
13	SpVgg Greuther Fürth II	19	7	3	9	30:41	24
14	Viktoria Aschaffenburg	21	4	9	8	32:40	21
15	SV Schalding-Heining	20	5	6	9	22:38	21
16	1. FC Schweinfurt 05	21	4	8	9	26:36	20
17	TSV Rain/Lech	20	5	4	11	29:45	19
18	FC Augsburg II	20	3	7	10	27:40	16

U19 Bundesliga

11. Spieltag, 21.11.2015, 11:00 Uhr
1860 München – SC Freiburg 2:1

12. Spieltag, 28.11.2015, 11:00 Uhr
TSG Hoffenheim – 1860 München 2:0

13. Spieltag, 05.12.2015, 14:00 Uhr
1860 München – FC Ingolstadt 04 –:–

14. Spieltag, 13.12.2015, 11:00 Uhr
1. FC Saarbrücken – 1860 München –:–

15. Spieltag, 06./07.02.2016, 11:00 Uhr
1. FC Heidenheim – 1860 München –:–

16. Spieltag, 13./14.02.2016, 11:00 Uhr
1860 München – Karlsruher SC –:–

17. Spieltag, 20./21.02.2016, 11:00 Uhr
Bayern München – 1860 München –:–

TABELLE

1	1860 München	12	10	1	1	36:9	31
2	TSG Hoffenheim	12	10	0	2	38:16	30
3	VfB Stuttgart	12	7	1	4	25:13	22
4	Bayern München	12	5	5	2	27:16	20
5	1. FC Nürnberg	12	5	4	3	17:14	19
6	1. FSV Mainz 05	12	6	1	5	26:24	19
7	Eintracht Frankfurt	12	6	1	5	24:24	19
8	1. FC Saarbrücken	12	4	3	5	17:32	15
9	SpVgg Greuther Fürth	12	4	2	6	23:20	14
10	SC Freiburg	12	3	4	5	17:21	13
11	FC Ingolstadt 04	12	3	1	8	22:29	10
12	1. FC Heidenheim	12	2	4	6	13:25	10
13	Karlsruher SC	12	2	2	8	20:29	8
14	SV Darmstadt 98	12	1	3	8	8:41	6

U17 Bundesliga

13. Spieltag, 29.11.2015, 14:00 Uhr
Stuttgarter Kickers – 1860 München 0:2

14. Spieltag, 05.12.2015, 12:00 Uhr
1. FC Nürnberg – 1860 München –:–

15. Spieltag, 12.12.2015, 11:00 Uhr
1860 München – 1. FSV Mainz 05 –:–

16. Spieltag, 14.02.2016, 11:00 Uhr
Karlsruher SC – 1860 München –:–

17. Spieltag, 21.02.2016, 11:00 Uhr
1860 München – Bayern München –:–

18. Spieltag, 2802.2016, 11:00 Uhr
1. FC Kaiserslautern – 1860 München –:–

19. Spieltag, 06.03.2016, 11:00 Uhr
1860 München – Eintracht Frankfurt –:–

TABELLE

1	Bayern München	13	11	0	2	44:21	33
2	VfB Stuttgart	13	10	1	2	39:11	31
3	TSG Hoffenheim	13	9	2	2	33:18	29
4	Karlsruher SC	13	9	1	3	31:18	28
5	1860 München	13	4	4	5	16:18	16
6	1. FC Kaiserslautern	13	4	4	5	23:26	16
7	SC Freiburg	13	4	3	6	18:23	15
8	1. FSV Mainz 05	13	4	3	6	16:26	15
9	Eintracht Frankfurt	13	3	5	5	20:23	14
10	FC Augsburg	12	4	2	6	16:19	14
11	Stuttgarter Kickers	13	4	2	7	12:22	14
12	1. FC Nürnberg	12	2	5	5	19:24	11
13	SpVgg Greuther Fürth	13	0	7	6	11:23	7
14	SV Elversberg	13	2	1	10	13:39	7

VD MAYR
Veranstaltungsdienst

Als der Partner für Sicherheit und VIP-Hosting des TSV 1860 bieten wir interessante Tätigkeiten auf nebenberuflicher Basis in der Allianz Arena.

Sicherheitsmitarbeiter/Innen

Voraussetzungen: Alter zwischen 18 und ca. 50 Jahre, Wohnsitz im Großraum München, polizeiliches Führungszeugnis ohne Negativeinträge, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.

Es erwarten Sie vielfältige und abwechslungsreiche Aufgaben im Bereich des Veranstaltungsschutzes innerhalb der Arena.

Interessiert? Dann melden Sie sich per Telefon, E-Mail oder kommen einfach zu uns in die Poccistraße 8 (U6).

Veranstaltungsdienst
Paul Mayr GmbH & Co.KG
Poccistraße 8
80336 München
Telefon: 089 / 747174-10
Email: job@vd-mayr.de

VERDIENTER DERBYSIEG.

Versöhnlicher Jahresabschluss: Erst gewann die U21 unter den Augen von Gesellschafter Hasan Ismaik mit 2:0 gegen den FC Bayern II, dann besiegte sie im letzten Spiel 2015 den FC Memmingen 3:2.

Nach dem Derby gab es keine zwei Meinungen. Der Sieg für die kleinen Löwen war hochverdient. Nico Karger hatte sein Team mit einem sehenswerten Freistoß aus 17 Metern in Führung gebracht (11.). Nicolas Andermatt erhöhte kurz nach Wiederanpfiff auf 2:0 (49.). In der Folge vergaben die Sechzger noch eine Reihe hochkarätiger Möglichkeiten. „Mich freut es für die Jungs, nachdem sie in den letzten Wochen von den Spielverläufen so viel wegstecken mussten. Das hat an der Mannschaft und mir genagt“, sagte ein sichtlich erleichterter Trainer Daniel Bierofka. „Ich bin stolz darauf, wie wir aufgetreten sind. Wir waren noch giftiger und aggressiver als im Hinspiel, haben immer Druck auf den ballführenden Spieler ausgeübt.“ Selbst FCB-Coach Heiko Vogel musste die Überlegenheit neidlos anerkennen: „Aufgrund der 2. Halbzeit geht der Sieg für Sechzig vollkommen in Ordnung. So darf ich mich nicht präsentieren. Wir hatten ein klares Mentalitätsdefizit“, schimpfte er.

UNNÖTIGES ZITTERN

Im Heimspiel gegen den FC Memmingen konnte die U21 an die Derby-Leistung nahtlos anknüpfen – jedoch nur eine Stunde lang. Nach Toren von Dominik Stahl (22.), Jimmy Marton (29.) und Nico Karger (54.) führten die Löwen bereits 3:0. Nach einem Doppelschlag von Kevin Ruiz und Fabian Krogler innerhalb von zwei Minuten wurde es nochmals eng (72. und 74.). „Dass der Gegner zurück ins Spiel kam, war unserer Nachlässigkeit geschuldet“, so Bierofka, dessen Team nun auf dem 8. Tabellenplatz überwintert.

Weitere Infos und Spielberichte auf www.tsv1860.de

EINBLICK.

Jimmy Marton.

EIN ELEGANTER TECHNIKER MIT GUTEN LAUFWEGEN

Im Spiel gegen Memmingen ließ Jimmy Marton mit einem Tor und zwei Assists sein Können aufblitzen. Der in Bruchsal geborene Angreifer kam im Januar dieses Jahres zu den Löwen, war zuvor vom Karlsruher SC, für den er seit 2003 spielte, an die SpVgg Unterhaching ausgeliehen.

Der frühere U16- und U17-Nationalspieler bringt als Fußballer beste Voraussetzungen mit. Trainer Daniel Bierofka attestiert ihm eine gehobene Technik und gute Laufwege. „Jimmy ist ein eleganter Spieler, es macht Spass, ihm zuzuschauen. An seiner Aggressivität muss er arbeiten, damit er im Herrenfußball ankommt“, erklärt der Coach. „Er muss emotionaler werden, mehr aus sich herausgehen. Jimmy hat viel mehr Potential, als er momentan abrufen kann“, so seine Einschätzung.

AMATEUR-LÖWEN TRAGEN WINTER-KRONE.

Die Amateur-Kicker des TSV München von 1860 e.V. überwintern als Tabellenführer in der Kreisklasse München 4.

Bei einer noch ausstehenden Partie, am Sonntag, 6. Dezember, um 14:30 Uhr beim FC Hellas Monachou auf der Bezirkssportanlage Sendling (Demleitnerstraße 2), ist den Amateur-Kickern der Löwen die Winterkrone rechnerisch von den Verfolgern nicht mehr zu nehmen. Zuletzt gewann das Team von Trainer Antonio De Spirito mit 3:2 im Auswärtsspiel beim FC Viktoria München. Die engsten Wettbewerber der Giesinger um den Aufstieg in die Kreisliga sind die Bayernliga-Reserve des SV Pullach und der FC Bosna i Hercegovina München, die bereits diesen Samstag gegeneinander spielen.

Neun Siege, zwei Unentschieden und zwei Niederlagen lautet die bisherige Saisonbilanz. Mit lediglich zehn Gegentoren stellen die Amateur-Löwen die beste Defensive der Liga. Die bislang 37 Treffer für die Weiß-Blauen erzielten 15 verschiedene Spieler. »Das ist in dieser Saison eine unserer Stärken«, weiß Amateur-Herren-Spielleiter Arnold Geißler. »Unsere Kreisklasse-Mannschaft ist unheimlich schwer auszurechnen, bei uns kann jeder ein Tor schießen. Es hilft nichts, einen unserer Spieler kalt zu stellen, dann machen es eben die anderen – da sind wir mittlerweile variabel genug.«

Vom ersten Spieltag bis zur letzten Partie vor der Winterpause standen die Amateur-Löwen in dieser Saison auf Platz eins in der Tabelle. Nach dem Wiederbeginn am 20. März 2016 soll sich in den verbleibenden zehn Spielen nach dem Wunsch der Verantwortlichen daran nichts mehr ändern.

Foto: A. Wild

tsv1860.wochenanzeiger.de

Jede Woche löwenstarke News in deinem Briefkasten und im Internet.

Wochenanzeiger GmbH
Münchner Wochenanzeiger
Moosacher Straße 56–58
80809 München
Telefon 089/31 21 48-0
Fax 089/3 13 26 13

Verantwortlich für den Inhalt der Sonderseite WOCHENANZEIGER AKTUELL: Herbert Bergmaier, Wochenanzeiger GmbH, Moosacher Str. 56-58, 80809 München

„NIEDERLAGE IST KEIN BEINBRUCH.“

Es gibt Tage, da läuft gar nichts. Gerade so einen erwischte die Löwen-U19 im Spitzenspiel bei der TSG Hoffenheim. Erst verschoss Ugur Türk einen Foulelfmeter (34.). Dann kassierte Torhüter Maximilian Engl wegen einer Notbremse die Rote Karte. Den fälligen Freistoß nutzte die TSG zur Führung (43.).

Als die Junglöwen nach der Pause mit zehn Mann auf den Ausgleich drängten, schlug Hoffenheim durch Nicolas Wähling nochmals zu (63.) und gewann am Ende mit 2:0. „Der verschossene Elfmeter und die Rote Karte waren die Knackpunkte“, analysierte U19-Coach Josef Steinberger. „Das war bitter! In Unterzahl war es schwierig gegen eine Mannschaft wie Hoffenheim, die in der Offensive über eine brutale Qualität verfügt“, erklärte U19 Chefcoach Josef Steinberger.

Gegen Hoffenheim konnte der 42-Jährige wieder auf seinen Kapitän Eric Weeger nach überwundenem Bänderriss zurückgreifen. Das war wichtig gegen den Deutschen Vize-Meister der A-Junioren 2015 und den Titelträger von 2014. Denn die Kraichgauer nahmen das Spiel besonders ernst, nominierten erstmals in dieser Saison Philipp Ochs und Benedikt Gimber aus dem Profikader für die U19. „Wir haben in der 1. Halbzeit gezeigt, dass wir uns auf Augenhöhe befinden. Nach dem verschossenen Elfmeter und dem Platzverweis ist dann die Partie auf die Seite von Hoffenheim gekippt. Für uns ist die Niederlage aber kein Beinbruch, zumal Hoffenheim seit einem Jahr zu Hause nicht mehr verloren hat.“ Ähnlich sah es Julian Nagelsmann, zukünftiger Profitrainer bei der TSG. „Die ersten Minuten war Sechzig besser im Spiel, aber je länger es dauerte, desto mehr hatten wir sie im Griff“, so der 28-Jährige. „Der gehaltene Elfmeter und der Freistoß waren natürlich zwei Winner-Aktionen.“

DREIER GEGEN FREIBURG

Dank des 2:1-Erfolges über den SC Freiburg eine Woche zuvor durch Treffer von Martin Gambos (23., Bild) und Moritz Heinrich (34.) bei einem Gegentor von Nathaniel Amamoo (89.) waren die Junglöwen mit vier Punkten Vorsprung ins Spitzenspiel gegangen. „Es war ein Arbeitssieg. Dem einen oder anderen Spieler hat sichtlich die Frische gefehlt. Wir haben uns gegen einen guten Gegner schwer getan“, analysierte Steinberger die 90 Minuten gegen das Team aus dem Breisgau.

Durch die Niederlage gegen Hoffenheim ist der Vorsprung an der Tabellenspitze auf einen Punkt geschrumpft. Bis zur Winterpause stehen noch das Heimspiel gegen Ingolstadt am Samstag und das Auswärtsspiel beim 1. FC Saarbrücken (13. Dezember) auf dem Programm. „Wir wollen die beiden letzten Spiele in diesem Jahr mit der nötigen Konsequenz angehen. Das wird noch ein hartes Stück Arbeit“, weiß Steinberger.

Weitere Infos und Spielberichte auf www.tsv1860.de

Weiß-blaue Geschenkideen

Kalender 2016
DIN A3, mit Aktions-Fotos
der Spieler € 12,95
Best. Nr. 527004

Weihnachtsschmuck-Set
aus Glas, bestehend aus 5 Kugeln,
(ø ca. 7cm) € 14,95
Best. Nr. 331005

Fliegermütze
mit Polyesterfell und
gesticktem Logo,
100% Nylon,
schwarz € 19,95
Best. Nr. 616011

Kapuzenjacke München
Frontpigmentdruck, München Applikation,
Kapuzenfutter aus Teddyfell,
65% Baumwolle, 35% Polyester,
innen aufgeraut,schwarz,
Gr. S-M-L-XL-XXL-XXXL € 69,95
Best. Nr. 607021

Schal Karo
gewebter Wendeschal,
100% Baumwolle,
hellblau/weiß € 24,95
Best. Nr. 619016

www.tsv1860-shop.de

NEUES GRÜN FÜR DIE BLAUEN.

Der TSV 1860 München hat ein ausgezeichnetes Nachwuchsleistungszentrum, das mit drei Sternen und dem vierten Zusatzstern zertifiziert wurde. Damit das so bleibt, hat sich die KGaA dazu entschlossen, in die Infrastruktur zu investieren.

So wird Anfang 2016 ein neuer Kunstrasenplatz gebaut, um sowohl den Junglöwen als auch den 1860-Profis noch bessere Trainingsbedingungen zur Verfügung zu stellen. „Das wurde höchste Zeit. Der Kunstrasen hat schon einige Jahre auf dem Buckel und muss dringend erneuert werden“, weiß 1860-Geschäftsführer Markus Rejek: „Das Thema haben wir deshalb schon etwas länger auf der Agenda“, wohlwissend das der Neubau mit einer großen Investition verbunden ist.

WIR DENKEN MIT

Dieser Herausforderung sind sich auch die Junglöwen bewusst, die im NLZ ausgebildet werden. „Wir haben in der Spielervertretung überlegt, wie wir Sechzig bei dem Projekt am besten unterstützen können“, erklärt Lukas Aigner, Vertreter aus der U21. „Der historische Kunstrasen kann eine Reihe von Spielern vorweisen, die auf ihm zum Profi gereift sind, aber der Zustand hat sich in den letzten Jahren eklatant verschlechtert“, erklärt Wolfgang Schellenberg, Leiter des Löwen-NLZs.

UNSERE UNTERSTÜTZUNG

„Jetzt haben wir die Zusage von der Geschäftsführung, dass es einen neuen Platz gibt. Das ist großartig – trotzdem möchten auch wir unseren Beitrag leisten. Da wir wissen, dass jeder Euro zählt, der nicht aus der Kasse der KGaA kommt, haben wir eine Spendenaktion ins Leben gerufen und setzen dabei auf die Löwen-Familie“, so der Verteidiger der Regionalliga-Mannschaft.

PATENSCHAFT ÜBERNEHMEN

Übernehmen Sie ab 100 Euro symbolisch die Patenschaft für ein Stück Kunstrasenplatz – und werden damit offizieller Förderer der #Junglöwen. Schreiben Sie die Erfolgsgeschichte zahlreicher Nachwuchstalente mit, die an der Grünwalder Straße den Weg in den Profi-Fußball geschafft haben. Alle Unterstützer werden am neuen Kunstrasenplatz auf einer Spendentafel verewigt.

JETZT UNTERSTÜTZEN

Ja, ich bin gerne dabei und überweise folgenden Betrag:

Paketoptionen:

- ○ Paket 1 | 1m² = 100 €
- ○ Paket 2 | 5m² = 300 €
- ○ Paket 3 | 10m² = 500 €
- ○ Paket 4 | 25m² = 1000 €
- ○ Paket 5 | ____ €

Name _____

Straße/Nr. _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Bankverbindung:

TSV 1860 München e.V.

Konto-Nr.: 289017
BLZ: 701 500 00 | Stadtsparkasse München
IBAN: DE98 7015 0000 0000 2890 17
BIC: SSKMDEMMXXX

○ Ja, ich möchte eine Spendenquittung nach dem Eingang des Geldes erhalten.

Ausfüllen und per E-Mail senden an **info@tsv1860.org** oder per Post senden an TSV München von 1860 e.V., Grünwalder Straße 114, 81547 München.

_____ Datum, Ort

_____ Unterschrift

SPIELTAGSCAMP DIE ZWEITE.

Zum zweiten Mal absolvierte die Löwen-Fußballschule beim Heimspiel gegen den FC St. Pauli (2:0) ein Spieltagscamp.

Nach der tollen Premiere verdoppelte die Teilnehmerzahl auf 28 Kinder und 21 Begleitpersonen. Darunter drei Geburtstagskinder, die mit einem Ständchen der Gruppe überrascht wurden.

Der Tag startete mit einer 90-minütigen Trainingseinheit in der SportScheck Allwetter Soccerhalle. Unter Anleitung von Bernhard Winkler und Janosch Landsberger, die Leiter der Löwen-Fußballschule, sowie Matthias Scholz, Trainer bei den U12-Junglöwen, konnten die Kids bei drei Stationen ihre Fußballbegeisterung zeigen. Zuvor war jedes Kind komplett mit Macron-Trainingskleidung ausgerüstet worden. Die Eltern konnten währenddessen in unmittelbarer Nähe zum Trainingsgeschehen ein Frühstück genießen.

Nach einer gemeinsamen Stärkung ging's mit dem Bus der Sersheimer Löwen in die Allianz Arena. Vor Spielbeginn durften die Kids einen Blick in den Teambus der Profis werfen und Probesitzen. Bevor es auf die Stadionränge ging, schaute Löwen-Stürmer Stephan Hain persönlich bei den Kids vorbei, schrieb eifrig Autogramme und beantwortete zahlreiche Fragen. Anschließend brüllten sie ihr Team zum 2:0-Sieg.

Nach Spielende ging es mit dem Bus zurück zum Nachwuchsleistungszentrum des TSV 1860. Dort führte Janosch Landsberger die Camp-Teilnehmer durch die Gebäude der Junglöwen und in Profi-Kabine am Trainingsgelände.

IDEALES GESCHENK

Das nächste Löwen-Spieltagscamp findet am 6. Februar 2016 beim Heimspiel gegen den 1. FC Nürnberg statt. Gerade dieses Camp bietet sich ideal als Weihnachtsgeschenk an. Ansonsten ist es auch immer ein schönes Geburtstagsgeschenk für alle Löwen-Kids.

Weitere Infos und Anmeldung unter **www.loewenfussballschule.de** oder per Email an **Janosch.Landsberger@tsv1860.de**.

#GEMEINSAM.

3. Adventssingen im Sechzger-Stadion.

Benno Möhlmann und sein Team lassen #gemeinsam am 12. Dezember mit den Fans das Jahr ausklingen. Die Freunde des Sechzger Stadions e.V. und die Fußballabteilung des TSV 1860 München laden Fußballfans und Giesinger Bürger zum gemeinsamen Weihnachtsliedersingen am Samstag, 12. Dezember 2015, ins Städtische Stadion an der Grünwalder Straße 4 ein. Einlass ist ab 18.15 Uhr am Eingang Candidstraße, Beginn der Veranstaltung ist um 18.60 Uhr.

Instrumentelle Unterstützung leisten die „Adventssingen-All-Stars", die „Wössner Tanzlmusi" und „Rauschangriff".

Nach dem letzten Liga-Heimspiel 2015 gegen den 1. FC Heidenheim tags zuvor und vor dem DFB-Pokalspiel am Mittwoch gegen den VfL Bochum wird der komplette Zweitligakader der Sechzger der Veranstaltung auf Giesings Höhen beiwohnen und allen Löwen-Fans persönlich frohe Weihnachten wünschen.

LÖWENPARTNER.

Hauptsponsor

Think Blue.

Ausrüster

macron TECHNICALSPORTSWEAR

Premium Partner

Hacker-Pschorr

MAN

LINSTER EDELSTAHLHANDEL

MAHAG

Stadtsparkasse München

Partner

AHD Sitzberger GmbH www.ahd-sitzberger.de

Xenofit www.xenofit.de

Coca-Cola zero

Radio Arabella 105.2

muenchen.de Das offizielle Stadtportal

WEIDL Rolladenbau GmbH

Rilano HOTELS & RESORTS

TIPLIX Sportwetten

DRUCKKultur printmedien & direktmarketing

SONNENSCHUTZ
FÜR IHR ZUHAUSE.

Sonnenschutz | Insektenschutz | Rolladenkastenproduktion

Lichtdurchflutete Lebensqualität mit dem Rundumblick bietet Ihnen das T150. Ein flexibler Dachüberstand ermöglicht Ihnen sogar zusätzlichen Sonnen- und Regenschutz.

Gewinnen Sie noch mehr Wohlfühlraum.

Freuen Sie sich auf ein völlig neues Wohngefühl dank maßgefertigter Insektenschutzgitter.
Sie schenken Ihnen einen ruhigen Schlaf bei offenem Fenster, frische Luft und das beruhigende Gefühl, etwas Gutes für den Schutz Ihrer Familie getan zu haben.

Raffstore sind effektiver Sonnenschutz und zugleich gefragtes Gestaltungsmittel für Hausfassaden jeglicher Art. Sie unterstreichen innovativen und klassischen Baustil in gleicher Weise. Neben dem architektonischen Anspruch kann Tageslicht durch Aluminium-Raffstoren individuell dosiert und die Raumausleuchtung optimal reguliert werden.

Weidl Rolladenbau GmbH | Rettenbacher Str. 17-19 | 86529 Schrobenhausen
Tel. 08252 / 2617 | Fax: 08252 / 437 | info@weidl-rolladenbau.info

www.weidl-rolladenbau.de

WEIDL
ROLLADENBAU GMBH

Offizieller Löwenfreund des TSV 1860.

FIT STAR

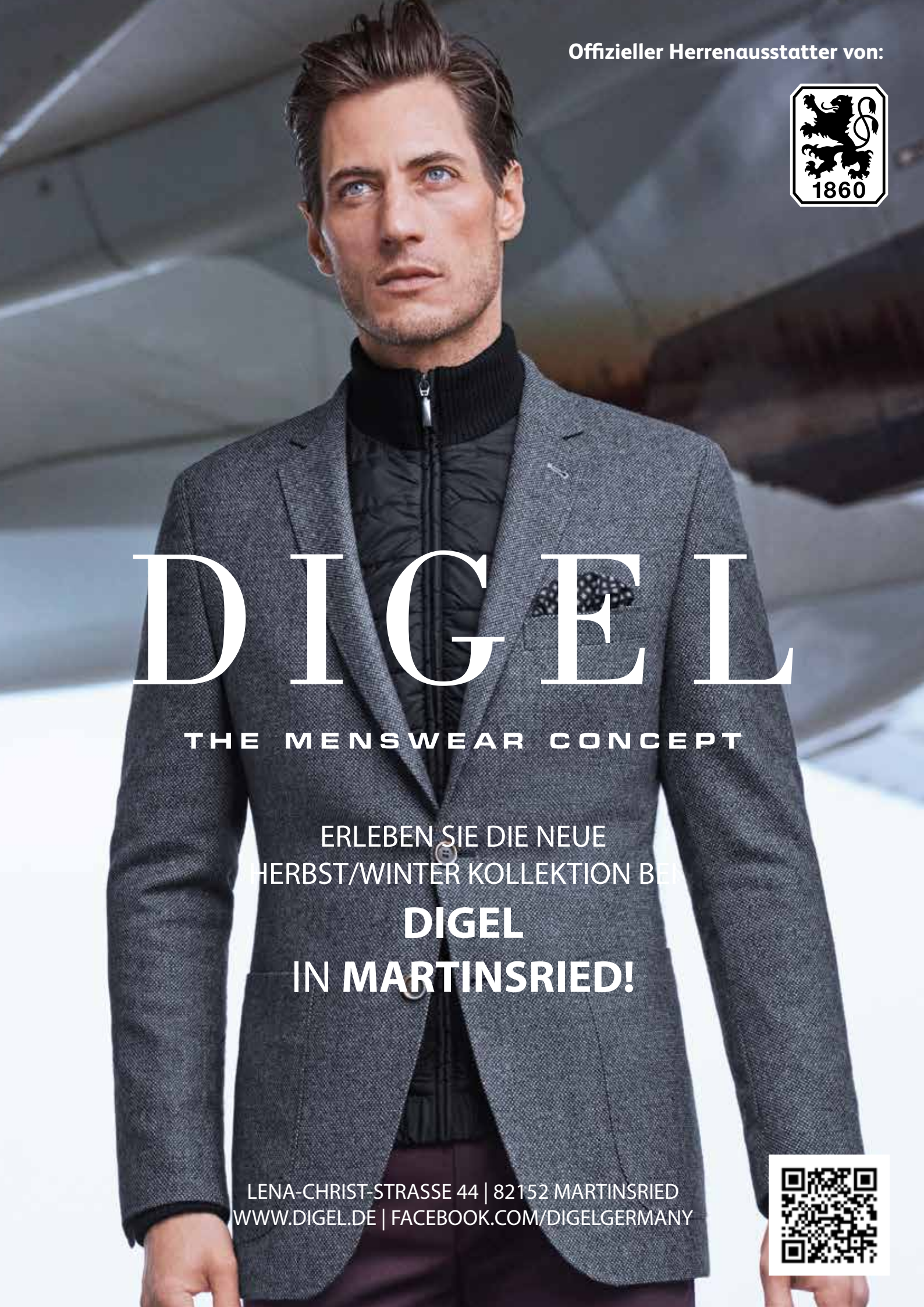
WECKE DEN LÖWEN IN DIR

7X IN MÜNCHEN. FITNESS QUALITÄT ZUM GÜNSTIGEN PREIS.

16,80 € PRO MONAT*

*bei 12 Monaten Vertragsdauer zzgl. € 28,90 einmaliges Startpaket

WWW.FIT-STAR.DE


Offizieller Herrenausstatter von:
1860
DIGEL
THE MENSWEAR CONCEPT
ERLEBEN SIE DIE NEUE
HERBST/WINTER KOLLEKTION BE
DIGEL
IN MARTINSRIED!
LENA-CHRIST-STRASSE 44 | 82152 MARTINSRIED
WWW.DIGEL.DE | FACEBOOK.COM/DIGELGERMANY

SECHZGER Club

inspired by Think Blue.

Allianz Arena	Allianz Ludwig Fischer e. Kfm.	AGG Architekturbüro Günther Greger	J.J.DARBOVEN	architektur-guenther.de	ARMIN CHRISTOFORI	Die Tracht'n-Bude
DHP BAU Meisterbetrieb	EDER KOMMUNALMASCHINEN	element 1	EMIRAT	GOLF SPORT KOMMUNAL ENGELMANN	Böck	Geldhauser
G	GLX Global Logistic Services	HL HEIM & LEBEN	Hochreiter Gastronomie	ROBERT HÖRL BLUMEN SCHRÖTER GMBH	ELEONORE HÖTZL	Hubert Hämdl Transporte GmbH
BCE	ISAR ASPHALT	JOHANN KLAMPFL	kraftprojekt	KÜNSTLER- UND EVENTAGENTUR BAUER	KREUZMAYR	KUNZ
MATTHIAS PANTKE		THOMAS LOSCH	kempfle küchen	HALDENWANGER	nibler	
nowu-trans GmbH	Schwertfirm	PERSCH Entsorgung	PETER PIRKER	PREMIUM SAFE modern financial success	PROFI Innovative IT-Lösungen	REITER
RULI GMBH	SDV	SIEGNER FLEISCH & PARTNER GMBH	ZOSSEDER	HOFBRÄU MÜNCHEN	HERMANN KERNER GMBH & CO. KG	TAUCHSPORT DEMMEL
ULLRICH Bau	DANIEL ULLRICH	Weck	WeGo Systembaustoffe	wisag	DZ Daniel Zorzi	AMETSBICHLER MALERBETRIEB GMBH
uhlsport	FELIX PORSCHE	OTTO SAGSTETTER	JüLo www.juelo.com Tel.: 08063/8079-0	TIGERS	HAARSTUDIO WIESER bavarian beauty	
Creapure	PROBST Bedachungen München - Dresden	Lagerabteile-Halfing	jumpers	RECHTSANWÄLTE PROF. MAYR, KAMBLI, STEGER, SCHLAUCH	AKTIV GEBÄUDESERVICE & DIENSTLEISTUNG GMBH	FRANZ & MARGA BRUCKMEIER
Münchner Merkur	FLIESEN FINKEL INNUNGS-MEISTERBETRIEB		KMZ BUCH	BDJ Versicherungsmakler	WILHELM HANRATHS & Sohn GmbH	DERBYSTAR
BETTEN klobeck WASSERBURG	Schreinerei GEIGER		böhmler fußboden	DICHTL	HAUS UND MONTAGE-SERVICE NIESSNER	AKR

BAYERISCHE GEMÜTLICHKEIT.

In der **GIASINGER STUB'N** genießen Sie hochwertiges Essen und Getränke in bayerischer Atmosphäre zu Heimspielen des TSV 1860 München im VIP Bereich der Allianz Arena. Wir freuen uns auf Sie ab zwei Stunden vor Anpfiff.

GIASINGER
STUB'N

€ 119,- inkl MwSt. pro Ticket

Auch als Gutschein erhältlich.

Für Buchungsanfragen und weitere Infos stehen wir Ihnen gerne unter **info.tsv1860@infrontsports.com**, telefonisch unter **089 / 64 27 85 -166** oder an der Geschäftsstelle des TSV 1860 München, 1. Stock, Grünwalder Straße 114, 81547 München, zur Verfügung.

Entweder | Oder

Der ultimative Fragebogen

Stephan Hain

Nieder- oder Oberbayern?

Niederbayern

Sakko oder Pullover?

Pullover

Eishockey oder Basketball?

Basketball

Saft oder Milch?

Milch

Fahrrad oder Bus?

Fahrrad

Isar oder Regen?

Isar

Treppe oder Fahrstuhl?

Beides

Tee oder Kaffee?

Tee

Uni oder Fernstudium?

Uni

Wer soll den Bogen als nächstes ausfüllen?

Domi Stahl

DU JUBELST.

DU LEIDEST.

**Du und Dein Team. 90 Minuten. Alle Spiele.
In guten wie in schlechten Zeiten.**

Alle Bundesliga-Spiele der Löwen live. Nur auf Sky.

Für **19,99 €** mtl.*

im 24-Monats-Abo, danach € 35,99 mtl.*

Gratis Trikot*

Hol Dir jetzt das unschlagbare Bundesliga-Angebot.

sky.de/1860

*Angebot gilt bei Buchung von Sky Starter und dem Sky Fußball-Bundesliga-Paket mit einer Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten (Monat der Freischaltung (anteilig) zzgl. 23 Monaten) für mtl. € 19,99 zzgl. einer einmaligen Aktivierungsgebühr in Höhe von € 59 für Neukunden bzw. in Höhe von € 159 für Abonnenten, in deren Haushalt und/oder unter deren Kontonummer ein Sky Abonnement für sich oder Dritte besteht oder bestand, welches bereits gekündigt oder innerhalb von 3 Monaten vor Neuabschluss beendet worden ist sowie einer Logistikpauschale in Höhe von €12,90. Verlängerung: Wenn das Sky Abonnement nicht fristgerecht 2 Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit gekündigt wird, verlängert es sich jeweils um weitere 12 Monate zu mtl. € 35,99 (Sky Starter + 1 Programmpaket). Receiver: Zu diesem Abonnement stellt Sky einen Sky+ HD-Festplattenreceiver während der gesamten Laufzeit leihweise zur Verfügung. Die einmaliger Servicepauschale i. H. v. € 169 entfällt. Auf Wunsch kann alternativ der Sky HD-Leihreceiver im Fußball-Club-Design gegen eine einmalige Servicepauschale i. H. v. € 29 gewählt werden. Bei Tausch des Receivers wegen Defekts kann Sky nicht garantieren, dass der Kunde einen Sky Receiver im gleichen Design erhält. Trikot: Bei Abschluss online gibt es zum Abonnement ein original Fußball-Bundesliga-Trikot gratis dazu. Nur solange der Vorrat reicht. Umtausch und Barauszahlung ausgeschlossen. Eine Anpassung bestehender Sky Abonnements auf dieses Angebot ist nicht möglich. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 31.12.2015. Stand: November 2015. Änderungen vorbehalten. Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring. Foto: © imago/Lackovic

UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.

Der Spitzenfußball bedankt sich bei den vielen Menschen, die sich ehrenamtlich einsetzen, die im Verein rackern, schuften und sich aus Liebe zum Fußball aus vollem Herzen einsetzen. Bereits zum 16. Mal würdigen DFB und DFL diese Engagement.

An der bundesweiten Aktion beteiligen sich alle deutschen Profifußballklubs. Die Maßnahmen finden – wie jedes Jahr – rund um den „Internationalen Tag des Ehrenamtes“ am 5. Dezember statt. Alljährlich wird dieser Aktionstag zur Förderung des ehrenamtlichen Engagements in den Stadien veranstaltet.

In den mehr als 25.000 Amateurfußballvereinen finden bundesweit jedes Wochenende über 80.000 organisierte Spiele statt. Zu selten fragt man sich, wie dies Woche für Woche funktioniert. Wer sorgt dafür, dass stets ein Schiedsrichter vor Ort ist? Wer ist dafür verantwortlich, dass jede Jugendmannschaft einen Trainer hat? Wer bereitet die Sportanlage vor? Wer sorgt dafür, dass alle Eltern, Freunde und Kinder mit Essen und Trinken versorgt werden? Alles selbstverständlich könnte man meinen – aber mitnichten! In den Fußballvereinen bekleiden knapp 400.000 Menschen eine ehrenamtliche Position, weitere 1,3 Millionen freiwillig engagierte Helfer kommen dazu. Ohne sie könnte kein Spiel stattfinden.

WANDEL DES EHRENAMTS

Demografische Veränderungen und ein Strukturwandel des Ehrenamts stellen auch den Fußball vor neue Aufgaben. Wo sich früher Ehrenamtler dauerhaft an einen Verein gebunden fühlten, ist die Tätigkeit heute in der Regel zeitlich befristet. Regionale Bindungen spielen eine kleinere Rolle, die eigene Lebenssituation eine immer größere. Zudem beeinflussen nicht zuletzt auch politische Entwicklungen die Fußballvereine und somit deren Ehrenamtliche – die Integration von Flüchtlingen steht dabei nur als ein aktuelles Beispiel für die vielfältigen Herausforderungen der Amateurvereine. Gerade die Schlüsselpositionen in den Vereinen – Vorsitzende, Abteilungsleiter, Schatzmeister, Jugendleiter – verlangen anspruchsvolle Kompetenzen und Qualifikationen. Immer wieder neue Ehrenamtliche zu gewinnen, der Aufgaben entsprechend zu qualifizieren und anschließend langfristig an den Verein zu binden – darin besteht für Sportvereine zumeist eine besondere Herausforderung.

Der Deutsche Fußball-Bund und seine Landesverbände unterstützen die Engagierten und deren Vereine mit verschiedenen Angeboten, Maßnahmen, praktischen Alltagshilfen und Möglichkeiten zur Anerkennung. Mehr hierzu finden Sie im Internet unter **www.dfb.de/vereinsmitarbeiter**.

Wir schließen uns also an und sagen gemeinsam „DANKE“!

LÖWEN-PROFIS REISEN IM DIGEL-OUTFIT

Sportlich-elegant in ihren DIGEL-Outfits präsentierten sich die Löwen im Münchner Flughafen vorm Abflug zum Spiel beim SC Paderborn (4:4). Der Herrenausstatter DIGEL hat den TSV 1860 München bereits zum zweiten Mal eingekleidet. Zu Auswärtsreisen und offiziellen Anlässen tragen die Löwen-Profis die sportlich-eleganten Outfits des schwäbischen Herrenmoden-Spezialisten.

RANZHOFER LÖWEN FEIERN 25-JÄHRIGES JUBILÄUM

Auf ein viertel Jahrhundert kann der Fanclub „Ranzhofer Löwen“ bereits zurückblicken. Auf den Tag genau wurde dieses Ereignis am Samstag, 28. November, in einem würdigen Rahmen gefeiert. Auf dem Bild sind (v. li.) Gründungsmitglied Josef Eubel, Thomas Hager (1. Vorsitzender), 1860-Vizepräsident Peter Helfer und Helmut Kober (2. Vorsitzender) zu sehen.

FEINSCHLIFF.

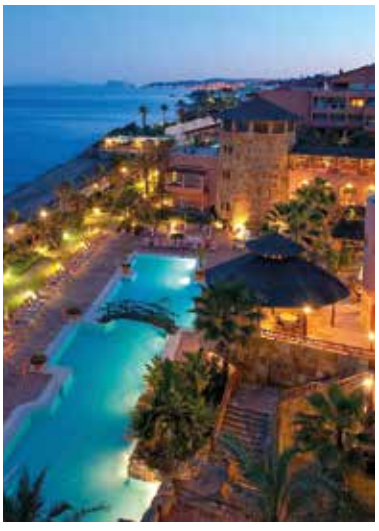
Löwen-Trainingslager im spanischen Estepona.

Den Feinschliff für das erste Spiel 2016 gegen den 1. FC Nürnberg am Samstag, 6. Februar, 13 Uhr, holen sich der 1860-Chefcoach und sein Team im Trainingslager unter spanischer Sonne. Dieses Jahr geht es nach Estepona.

In der Stadt an der Costa del Sol in der Provinz Malaga bereiten sich Kapitän Christopher Schindler & Co. ab Montag, 18. Januar, bis Dienstag, 26. Januar, auf die Restrunde vor. Perfekte Trainingsbedingungen erwarten die Löwen rund um das Hotel Elba. Von dort aus ist der Trainingsplatz zu Fuß zu erreichen. In diesem Zeitraum sind zwei Testspiele geplant. Gegner, Anstoßzeit und Spielort werden noch bekannt gegeben.

DU WILLST MITREISEN?

Interesse geweckt? Dann sende Deine Anfrage mit dem Betreff „Löwen-Wintertrainingslager“ an **info@tsv1860.de**.



Auswärtsfahrer

Nächstes Auswärtsspiel

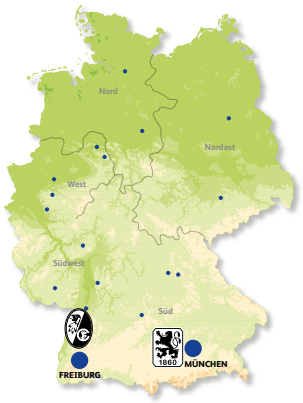
SC FREIBURG

Sonntag, 20. Dezember 2015, 13.30 Uhr

Gründung:	30.05.1904
Mitglieder:	8.900 (01.07.2015)
Vereinsfarben:	Rot-Weiß
Anschrift:	Schwarzwaldstraße 193 79117 Freiburg im Breisgau
Telefon:	(07 61) 38 55 10
Email:	scf@scfreiburg.com
Internet:	www.scfreiburg.com

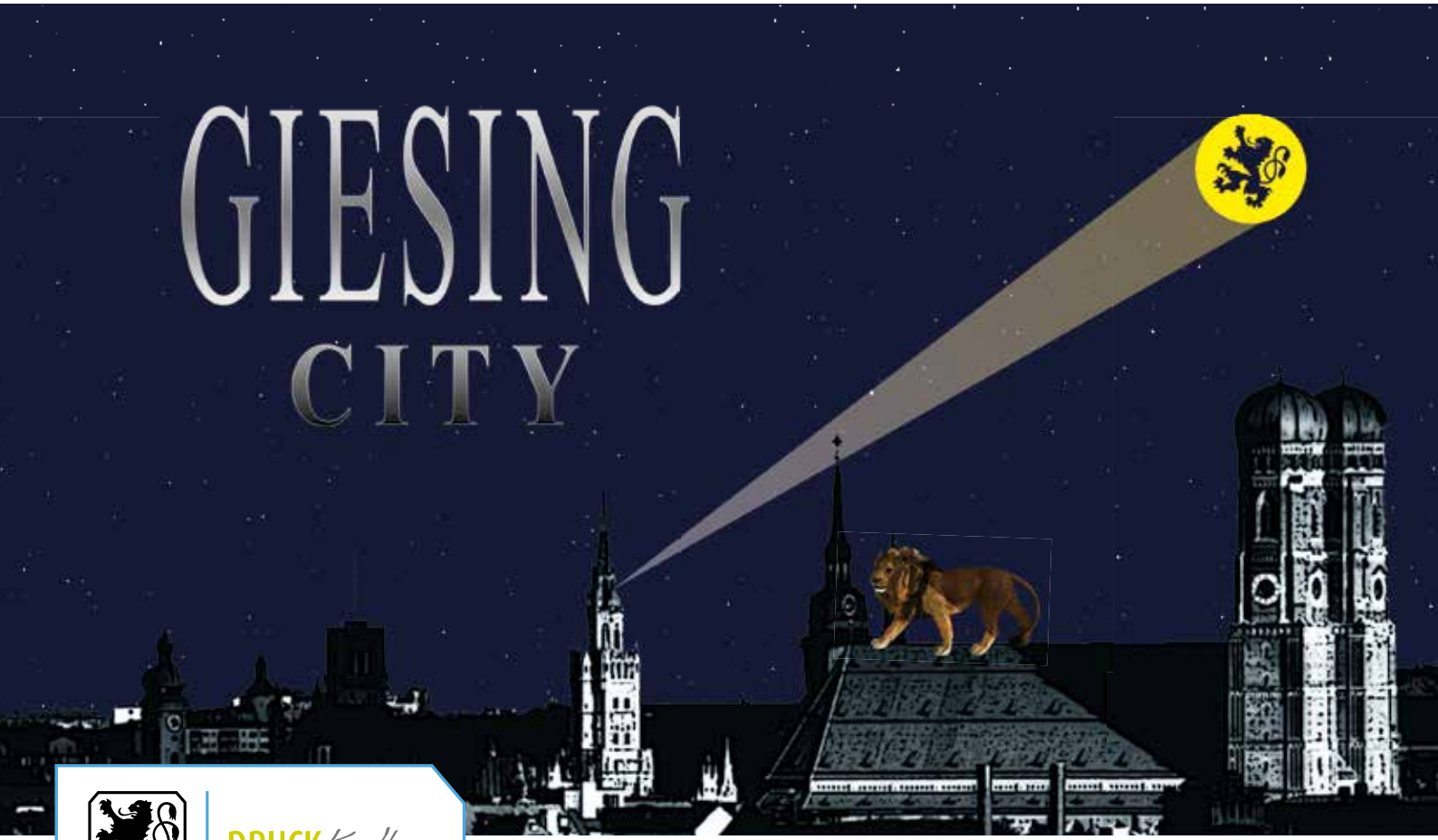
Schwarzwald-Stadion

Kapazität:	24.000
Sitzplätze:	14.000
Stehplätze:	10.000



Die Anfahrt:
Autobahn A5, Ausfahrt Freiburg-Mitte. Richtung Donaueschingen (B31), den Schildern in Richtung Ebnet, Littenweiler, „Stadien" folgen, Achtung: nicht in den B31-Tunnel abbiegen, sondern links halten. Nach rund 1,5 km ist das Stadion erreicht. ÖPNV: Vom Hbf. mit der Straßenbahn 1 Richtung Stadion oder Littenweiler bis Römerhof.

Tickets:
Karten für das Spiel in Freiburg sind bis **Donnerstag, 17. Dezember 2015,** 13 Uhr, im Vorverkauf des TSV 1860 in der Grünwalder Str. 114, erhältlich. Stehplätze gibt es für 12,– €, Sitzplätze für 30,– € (Block K) und 38,50 € (Haupttribüne).



1860 | DRUCK Kultur printmedien & direktmarketing

Druck Partner

www.druck-kultur.de

Druck-Kultur GmbH
Pfarrweg 21 ⚽ 81539 GIESING
089 - 68 99 80 - 0
info@druck-kultur.de

FAHNENSCHWENKER

Elf Kinder vom Fanclub Pfada unterstützten die Schwenker der Regionsfahnen beim Heimspiel gegen den FC St. Pauli. Vorher übten sie fleißig ihren Einsatz mit Christian Poschet (Bild oben)

LIEBE IST...

Angela Kassner mit einer besonderen Überraschung.

Wenn sich die Frau zum Geburtstag ihres Mannes auf dessen Wunsch hin blau-weiße Nägel mit Löwen machen lässt, dann ist das wahre Liebe.

Das sind einfach treue Fans!

BRANDNEU!

DER LÖWEN-FEUERKORB.

FÜR DEINEN GARTEN.

großer Korb 400 x 400 x 985 mm 129,90 €
kleiner Korb 300 x 300 x 485 mm 79,90 € inkl. Mwst.
Versandkosten deutschlandweit großer 16,80 € / kleiner 6,79 € inkl. MwSt

Bauelemente A. Hoffmann · Haslachweg 7 · 84089 Aiglsbach
Tel.: 08753 - 966 666 · Fax: 08753 - 966 667
E-Mail: bauelemente_hoffmann@web.de

Denksport

zirpendes Insekt		niederländ. Maler † 1680		beleidigende Anschuldigung	Schwimmstil		Gewichtsmaß für Boxhandschuhe	Kfz-Z.: Remscheid	1860-Co-Trainer (Sven):	Stephen-King-Film (1990)
arabisch: Sohn				berlinerisch: fein, tadellos		5				
1860-Torwart-Trainer:							Handynachricht / ital.: König			
Kurzwort für ein Leichtmetall				griechisch: Luft				Kurzform von: Juliane		Jugendsprache: junge Frau
Unterbleiben		Löwen-Heimat:		Dauerbezug (Kurzwort)		Burg in Rh.-Pfalz / Öffnung a. Schiffen			6	
	4						islam. Name Jesu / Mischspeise			
Cheftrainer U21:	Staat der USA		dt. Privat-TV-Sender (Abk.)		Kurort im Ermstal / nicht vertraut					
							1	Kfz-Z.: Heilbronn / Pariser Flughafen		
Windrichtung				Stadt in Österr. (... an der Thaya)		japanisches Brettspiel			schweizerisch: Bergweide	Windschattenseite
feste Absicht						Chefcoach FSV Frankfurt:				
3			Arzneiröhrchen							
niederländischer Namensteil	Temperaturmaßeinheit				2	umgangssprachl.: komische Figur				

TSV1860-113015

1	2	3	4	5	6

KREUZWORTRÄTSEL

Mitspielen und Löwen-Set Weihnachtskugeln gewinnen.

Einfach das Lösungswort des Rätsels an **redaktion@tsv1860.de** schicken und mit etwas Glück ein Weihnachtskugel-Set gewinnen. Einsendeschluss ist der 7. Dezember 2015. Die DVD aus dem Löwen-NLZ „Fußballübungen der Profis von Morgen“ geht an Manuel Welscher aus Ottobrunn. THINK BLUE lautete das Lösungswort der letzten Ausgabe. Viel Erfolg beim Rätseln!

ANEKDOTEN ...

Im Zweitliga-Heimspiel gegen den 1. FSV Mainz 05 am 24. August 1974 wurde Schorsch Metzger von seinem Gegenspieler Herwart Koppenhöfer mehrfach übel zugesetzt, ohne dass der Mainzer dafür verwarnt worden wäre. Als er dann erneut von Koppenhöfer gefoult wurde, nahm er die Gelbe Karte aus der Brusttasche des Schiedsrichters und hielt sie seinem Gegenspieler unter die Nase. Daraufhin schickte der humorlose Unparteiische den Löwen-Spieler vorzeitig zum Duschen.

SECHZIG
DAS LÖWENMAGAZIN

Das offizielle Arena-Magazin des TSV 1860 München

Herausgeber
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München
Tel. 01805/601860 (14 ct/Min)
Fax +49 (0)89-642785-138

Redaktionsleitung
Lil Zercher (verantwortlich)
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München

Konzeption & Art Direction
Fortuna München
www.fortuna-muenchen.com

Layout & Satz
Joachim Mentel

Redaktionelle Mitarbeit
Lil Zercher, Dennis Hergenröder, Thomas Blazek, Joachim Mentel

Anzeigen
Infront Germany GmbH
Grünwalder Straße 114
81547 München

Druck
DRUCK-Kultur GmbH
Pfarrweg 21
81539 München
www.druck-kultur.de

Copyright
Soweit nicht anders vermerkt bei der Redaktion

Redaktionsschluss
Dienstag, 1. Dezember 2015

SECHZIG – Das Löwenmagazin
erscheint zu jedem Liga-Heimspiel der Fußball-Lizenzmannschaft

Fotos in dieser Ausgabe
dpa, Getty images, Mladen Lackovic, MIS, Norbert Stegmann, sampics, Anne Wild.

MAHAG

Das Auto.

up! Löwen-Edition

Jetzt exklusiv für unsere treuesten Fans!

Hol Dir den up! Löwen-Edition und sicher Dir Dein **neues signiertes Trikot** mit **Ball**!

up! Löwen-Edition

1.0 l 44 kW (60 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts: 5,6; außerorts: 3,9; kombiniert: 4,5
CO_2-Emissionen kombiniert: 105 g/km
Effizienzklasse: C

Lackierung: blue
Ausstattung:

- Airbag für Fahrer und Beifahrer mit Beifahrer-Airbag-Deaktivierung
- Klimaanlage
- ESP inkl. Berganfahrassistent
- Kopf- und Seitenairbag vorn, kombiniert
- Radio „RCD 215" mit MP3-Wiedergabefunktion inkl. CD-Player
- Servolenkung elektromechanisch
- Tagfahrlichtschaltung
- Zentralverriegelung
- Einstiegshilfe „Easy Entry"
- Mittelkonsole inkl. Becherhalter vorn und hinten
- Warnblinkautomatik bei Vollbremsung
- Reifenkontrollanzeige
- ABS
- u.v.m.

inkl. Erlebnisabholung in der Autostadt Wolfsburg

Leasingangebot [1,2]

Anzahlung: 1.860,- EUR
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis): 10.176,78 EUR
Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 1,36 %
Effektiver Jahreszins: 1,36 %
Laufzeit: 36 Monate
Laufleistung: 10.000 km p.a.
Gesamtbetrag: 4.776,- EUR
Ohne Gebrauchtwagenabrechnung
Monatliche Leasingrate: 81,- EUR

18,60 EUR pro Woche

Think Blue.

1860

[1] Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig. Angebot gültig bis 31.12.2015. Alle Preise inkl. 19% Mehrwertsteuer, inkl. Werksauslieferung, zzgl. Zulassungskosten.
[2] zzgl. auf Wunsch 13,99 EUR für Wartung und Inspektion. Stand 11/2015. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Fahrzeugabbildungen z.T. ähnlich. Angebot nur solange Vorrat reicht. Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO_2-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz. Bei den angegebenen CO_2-Werten handelt es sich um die Werte, die im Rahmen der Typgenehmigung des Fahrzeugs ermittelt wurden. Möglicherweise sind diese Werte unzutreffend. Wir bemühen uns, den Vorgang schnellstmöglich aufzuklären und werden die Werte, falls erforderlich, in Abstimmung mit den zuständigen Behörden korrigieren.

MAHAG Automobilhandel und Service GmbH & Co. oHG
Volkswagen Zentrum München, Schleibingerstr. 12-16, 81669 München

Benedikt Förster
Verkaufsberater
MAHAG TSV 1860 Projektbetreuer

Tel.: 089 / 4 80 01-568
Fax: 089 / 4 80 01-509
benedikt.foerster@mahag.de

www.mahag.de

www.touran.de

Begeistert Kinder.
Beruhigt Eltern.

Mit der neuesten **EU6-Technologie.**

Der neue Touran.
Mit innovativen Fahrerassistenzsystemen.
Allem gewachsen.

Familie ist ein Fulltime-Job. Schön, wenn man Unterstützung bekommt: zum Beispiel vom optionalen Spurwechselassistenten „Side Assist" oder dem optionalen Umfeldbeobachtungssystem „Front Assist". Entspannt ans Ziel kommen wird so zum Alltag.
Jetzt im Volkswagen PrivatLeasing. Optional mit RückgabeschutzPlus.*

Das Auto.

*Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig. RückgabeschutzPlus in Verbindung mit einem PrivatLeasing-Vertrag der Volkswagen Leasing für alle Volkswagen Pkw Neufahrzeuge (ohne Zulassung) und Vertragslaufzeiten von 24 bis 48 Monaten. Ihr Volkswagen Partner informiert Sie gern. Abb. zeigt optionale Sonderausstattung.